

Geestland

Herausgeber: Verschönerungsverein
Bederkesa von 1896 e. V.
in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland
Jahrgang 9 | Februar 2023 | Nr. 2

Rundschau

Zugunsten
unserer Umwelt
klimaneutral gedruckt

Mitteilungsblatt für die Stadt Geestland

online: www.geestland.eu

Alfstedt | Ankelohe | Bad Bederkesa | Debstedt | Drangstedt | Elmlohe | Fickmühlen | Flögeln | Großenhain | Hainmühlen | Holßel
Hymendorf | Imsum | Köhlen | Krempel | Kührstedt | Langen | Lintig | Marschkamp | Meckelstedt | Neuenwalde | Ringstedt | Sievern | Wüstewohld



**Kino in der
Amtsscheune**
3. Februar
Bad Bederkesa
Seite 4

**„Nachhaltige
(Augen)Blicke“**
6. Februar bis 5. März
Langen/Bad Bederkesa
Seite 15

Schützenball
11. Februar
Bad Bederkesa
Seite 18

STARKEBÄCKER
Brot seit 1868.

Wir sind für Sie da :-)

Möbel auf den Punkt gebracht.

Weil Du nicht 100 Sofas brauchst, sondern nur: das Richtige.

INSPIRATIONEN & VIELES MEHR...



Sofa- & Sessel-
Aktionstage
02.-04.02.



**KEMNER
HOME
COMPANY**
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

KEMNER HOME COMPANY GMBH & CO. KG Handelspark 3, 27624 Geestland
Mo. geschlossen, Di.-Fr. 10:00–19:00, Sa. 10:00–18:00
fon 04745/9491-0, fax 04745/9491-51 / info@kemner.de, www.kemner.de

02.-18.02.23

Jetzt entdecken:
Deutschlands beste
Möbelauswahl!

- 02.-04.02.
Sofa- & Sessel-Aktionstage
- 10.-11.02.
Vorstellung Weltneuheit Tempur CUBE
- 17.-18.02.
Stressless Norwegen-Tage



Kemner Home Company GmbH & Co. KG, Amtsgericht Tostedt, HRA 111104, vertreten durch Rudolf Kemner Einrichtungshaus Beteiligungs GmbH, Amtsgericht Tostedt, HRB 111221, Geschäftsführer: Nils Kuijper.

**Gute Idee...
besser bei uns!**

**MOOR
THERME
BAD BEDERKESA**

Moor-Therme in Bad Bederkesa am See
Berghorn 13 · 27624 Geestland · Telefon 04745/94 33 - 0 · www.moor-therme.de

*Feiern, Tagen und Schlafen
in besonderer Atmosphäre!*
Gemütliche Ferienwohnungen
für bis zu 14 Personen

Die Diele



Bitte melden Sie sich an
für unsere

Kohltouren 2023

Termine:

04.02.23, 11.02.23,

18.02.23, 25.02.23

ab 18 Uhr

Am **04.02.** und **25.02.23**

sind unsere beliebten

Rockkohltouren.

Um Voranmeldung
wird gebeten.

Elmlohe · Gallbergstr. 7
27624 Geestland
Tel. 047 04 / 80 25

a.brauer-elmlohe@t-online.de
www.die-diele-elmlohe.de



Keine Geestland-Rundschau erhalten ?

Dann melden Sie sich bitte bei uns! Telefon (04 71) 90 26 66 00 (9 bis 14 Uhr) oder per E-Mail: info@ehnis-pressevertrieb.de





Anstand und Respekt

Die erste Silvesternacht „wie vor Corona“ brachte nicht nur wieder ausgelassen feiernde Partygänger und ein Feuerwerks- und Bölleraufkommen, das die Leuchtkraft und den Lärm (und sicher auch den betriebenen finanziellen Aufwand des „böllerhungrigen“ Teils der Bevölkerung) der letzten Jahre weit in den Schatten stellte. Die Hersteller von Feuerwerksartikeln konnten nach zwei ausgefallenen Saisons zu diesem Jahreswechsel wieder aufatmen. Ein bedeutendes Unternehmen dieser Branche hat seinen Sitz in unserer Region, es sei ihnen vergönnt.

Auch dass wahrscheinlich nicht nur der (zugegebenermaßen nicht schussfeste) Hund der Marktfräule bereits die drei Tage vor Silvester weitgehend zu Hause unter dem Sofa verbracht hat, tat der Marktfräule zwar leid, soll an dieser Stelle jedoch ebenso wenig thematisiert werden wie die Unruhe, die die Ballerei bei den (Wild-)tieren verursacht (dazu ausführlich die Lesermeinung in diesem Heft), oder die Luftverschmutzung, die von der Feinstaubbelastung ausgeht. Alles geschenkt.

Auch Feuerwehr, Rettungsdienste und Polizei haben sich längst darauf eingestellt, dass es in der Silvesternacht erheblich mehr Einsätze geben wird, weil übermäßiger Alkoholenuss nun einmal zu Ausfallerscheinungen verschiedener Art führt und Alkohol und Feuerwerk erst recht nicht zusammenpassen. Man könnte es wissen, tatsächlich wissen es aber nur die Einsatzkräfte und stellen sich darauf ein. Ach nein, auch der Bundespräsident und der Bundeskanzler wissen es, denn sie erweisen ja in ihren „Jahresendansprachen“ immer auch und zuvörderst diesen und verwandten Berufsgruppen die ihnen zukommende Wertschätzung.

Doch an Silvester scheinen manchen Mitbürgern Anstand, Respekt und Wertschätzung gegenüber den Menschen völlig abhandengekommen zu sein, die sich nach Kräften bemühen, andere aus Gefahren zu befreien, Leben zu retten, Verletzungen zu behandeln, Feuer zu löschen, Streit zu schlichten und Straftaten zu verhindern oder zu verfolgen. Wie kann es sonst angehen, dass anführende Rettungsfahrzeuge mutwillig mit Böllern und Feuerwerk „beschossen“, Polizisten und Feuerwehrleute beleidigt, bespuckt und angegriffen werden, dass im Krankenhaus Patienten ausfallend werden und das Personal angehen, dass Einsatzfahrzeuge (in Berlin) in den Hinterhalt gelockt wurden, die Fahrzeuge geplündert wurden, dass (in Niedersachsen) ein Rettungswagen von einem vorsätzlich geworfenen Feuerlöscher direkt an der Frontscheibe getroffen wurde.

Bei allem, was recht ist: Das alles geht gar nicht. Wann und warum ist diesen Menschen die Vorstellung darüber, „was man einfach nicht tut“, abhandengekommen?

Wahrscheinlich müssen wir alle unseren inneren Kompass, was geht, und wo man sagt: „Das tut man nicht“, neu ausrichten. Und das dann auch vertreten. Das ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe – das kann nicht „outgesourct“ werden auf irgendwelche Institutionen, das fängt nicht erst in der Schule und auch nicht im Kindergarten an. Da ist Rückgrat und Einsatz von jedem einzelnen von uns gefordert.

Es ist erst Ende Januar – noch nicht zu spät für gute Vorsätze

meint die Marktfräule

VERKAUF
MONTAGE
SERVICE

MICHAEL
STÜRME
Miele Spezialist

Miele
Miele Service

Langener Landstraße 267
27578 Bremerhaven
Telefon 0471 8009111
stuermer-bremerhaven.de

*Wir bringen
die Technik ins Haus.*

RIGHTERS
HAUSTECHNIK
Elektro · Heizung · Sanitär · Energie



Landesstraße 36 | 21776 Wanna | Tel. 0 47 57 / 81 24-0
www.richters-ht.de **e-masters**

Ralf Schmidt
Gardinen & mehr ...

- Plissees und Rollos
- Für die kalte Jahreszeit: Thermovorhänge
- Gardinen-Wäsche mit HoI- und Bringdienst
- Beratung und Aufmaß bei Ihnen zu Hause unter Einhaltung der Hygienevorschriften
- Wir führen alle gängigen Marken

Mannteilsweg 10 · 27607 Langen · Tel. 04743 | 22 91



Seniorentreff
Beerster
Tagespflege

**Gemeinsam -
statt einsam**
Seniorenbetreuung und Pflege
mit Herz und Kompetenz

Bergstraße 12 A · 27624 Geestland
Tel. 0 47 45 - 78 37 01
verwaltung@beerster-tagespflege.de
www.beerster-tagespflege.de

Kino in der Amtsscheune

Am **Freitag, 3. Februar**, zeigt das Kinoteam zu- gunsten des „Fördervereins der Telefonseelsorge Elbe-Weser e.V.“ in der Amtsscheune Bad Beder- kesa den Film „Immer noch Alice“ (USA 2014).

Zunächst sind es nur Kleinigkeiten, die kaum je- mandem auffallen: Bei einem Vor- trag fällt Professorin Alice Howland (gespielt von der wunderba- ren Julianne Moore) plötzlich ein Wort nicht ein; wenig spä- ter dann verliert sie beim Jog- gen die Orientierung, obwohl sie die Strecke fast jeden Tag läuft.



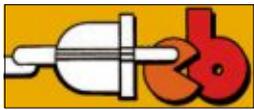
Die 50-jährige, die an der Universität Linguistik lehrt, ahnt bald, dass mit ihr etwas nicht stimmt. Beim Familienbesuch an Thanksgiving können Alice und ihr Mann es nicht länger vermeiden, den drei älteren Kindern die Wahrheit zu sagen, denn, weil diese Form der Krankheit vererbbar ist, könnten sie auch ganz direkt betroffen sein...

Kartenvorbestellung unter Tel. 04745- 94335 (die Karten bitte bis 18.30 Uhr ab- holen). Ab 18.30 Uhr freuen wir uns auf Sie zu einem Klönschnack bei Wein, Bier, Saft und einem kleinen Imbiss. Der Film beginnt um 19 Uhr.

O.J.

claussen • bardenhagen

Elektrofachgeschäft • Inh.: Friedhelm Bardenhagen



Leuchten aller Art
Installations- und Reperaturservice
Kundendienst
Netzwerktechnik

Mattenburer Straße 13-15
27654 Geestland OT Bad Bederkesa
Telefon 0 47 45/62 58
Telefax 0 47 45/ 2 85

€-Mail:
info@claussen-bardenhagen.de
Internet:
www.claussen-bardenhagen.de

RADIO BENZEL

Inh. Dietmar Bräuer

Bad Bederkesa · Amtsstraße 1
27624 Geestland
Telefon: 04745 422
Internet: www.radio-benzel.de

Fernsehkundendienst - Antennenanlagen - Telefon und Internet
EDV- und IT-Systeme - Computerkundendienst
Spezialanfertigungen von elektronischen Geräten

IMPRESSUM

Herausgeber

Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e. V. in Zusammen- arbeit mit der Stadt Geestland und der Tourismus, Kur und Frei- zeit GmbH, Bad Bederkesa, Amtsscheune, Amtsstraße 8, 27624 Geestland

Die Verantwortung für die Artikel liegt beim jeweiligen Verfasser.

Spendenkonto des Verschönerungsvereins:

Volksbank: DE23 2926 5747 0011 1503 00 – GENODEF1BEV

Gedruckte Auflage: 14.650 Exemplare.
Klimaneutral mit 100% Ökostrom gedruckt

Redaktion

Christian Ehlers Tel. (04745) 5054
Franziska Klink Tel. (04745) 9 11 43 78
Monika Knop Tel. (04745) 6691
Ilona Müller Tel. (04745) 17 15
Solveig Stegen Tel. (04745) 71 79
Dr. Gabriele Scheiter Tel. 0173-8 90 76 22

Titelbild

Melanie Lobitz

Berichte und Bilder an:

redaktion@geestland-rundschau.de

Anzeigen:
:seeyou GmbH

Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven
Frau Ehlers Tel. (0471) 700 35 02
media-service@seeyou.de

Produktion, Verwaltung:

:seeyou GmbH
Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven
Zentrale Tel. (0471) 700 35 11
media-service@seeyou.de

Vertrieb:

Kostenlos an jeden erreichbaren Haushalt mit eigenen Aus- trägern, City-Post und Deutscher Post. Zusätzlich zur Auslage in den Rathäusern I + II, im Touristikbüro der Stadt Geestland sowie in Steinau u.a.

Sollten Sie als Geestland-Bürger keine Geestland- Rundschau erhalten, rufen Sie uns bitte an, wir küm- mern uns darum!

Tel. (0471) 90 26 66 00 (9 bis 14 Uhr)

Der Nachdruck von Fotos, Texten und Anzeigen ist nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Da- tenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Artikel gehen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Re- daktion behält sich vor, Leserbriefe / Berichte – mit vollständi- gem Namen – auch gekürzt – zu veröffentlichen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind.



Der Offene Adventskalender 2022 an der Beerster Mühle

Die Adventszeit ist für viele eine schöne, besinnliche Zeit und in vielen Gemeinden ist es Tradition, mit einem „Offenen Adventskalender“ jeden Tag ein „Fenster“ zu öffnen, um sich gemeinsam an einem Ort auf das Weihnachtsfest zu freuen.

Diesen schönen Brauch hat Angela Tholl, unsere Vorsitzende des Verschönerungsvereins (VV), im vergangenen Jahr nach Bad Bederkesa geholt und zusammen mit ehrenamtlichen VV-Mitgliedern organisiert. Der erste „Offene Adventskalender“ erhielt viel Zuspruch von Beerstern und ihren Gästen.

Auch in diesem Jahr fand der „Offene Adventskalender“ an der festlich geschmückten Bederkesaer Mühle in den Abendstunden bei sternklarem Himmel oder Vollmond, aber auch bei strengen Minusgraden, Schnee, Eis und manchmal nur bei Schmuddelwetter statt.

Eltern und ihre Kinder, Paare und Alleinstehende versammelten sich jeden Abend, um dabei zu sein, wenn sich ein neues Fenster des Adventskalenders mit schönen, lustigen, auch überraschenden Geschichten und Gedichten, mit Chorliedern, Posaunen-, Mundharmonika- und Gitarrenspiel öffnete und sie gespannt zuhören und mitsingen konnten.

Anschließend gab es heißen Punsch – natürlich alkoholfrei – nach einem Geheimrezept von Angela Tholl, der viel Zuspruch fand, ganz besonders an den eisigen Tagen.

Neu war in diesem Jahr ein Laternenlauf der Kinder und ihrer El-

tern vor dem „Offenen Adventskalender“-Abend, der von der Mühle und zurück durch die Heckenwege führte. Alle hatten viel Spaß an den strahlenden, oftmals selbst gebastelten Laternen und genossen abschließend wohlverdiente leckere Kekse und Schokolade.

Am letzten Abend zündeten Kinder und Erwachsene gemeinsam Wunderkerzen an, was allen viel Spaß bereitete.

Am Weihnachtstag wurde bereits um 10.30 Uhr vormittags das 24. Fenster des Adventskalenders geöffnet. Die Besucher an diesem Tag waren nicht nur aus Beers, sondern es waren auch Gäste des „Bösehofs“, die aus der Region und ganz Deutschland für das Weihnachtswochenende angereist waren. Gemeinsam lauschten alle einer schönen Weihnachtsgeschichte, begleitet von klingendem Gitarrenspiel, und alle sangen fröhlich Weihnachtslieder.

Und so ging mit dem „Offenen Adventskalender“ vor der Mühle Bederkesas eine sehr schöne Zeit, sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest zu freuen, zu Ende.

Der Verschönerungsverein möchte allen Organisatoren, Beitragenden und Besuchern für ihr tatkräftiges Mitwirken an dem „Offenen Adventskalender“ herzlich danken. Eine großzügige Spende des „Bösehofs“ wird in neue VV-Projekte für den Ort fließen. Der Verschönerungsverein wünscht allen ein friedliches und gesundes Neues Jahr 2023.

Jutta Breyer



Der „Offene Adventskalender“ an der Bederkesaer Mühle 2022.

Fotos: Jutta Breyer, Thomas Menke



Eine Lücke...

... entstand in der Rubrik „Geschichtsecke“ in den letzten beiden Ausgaben der Rundschau. Die Reihe konnte von Autor Ernst Beplate aus gesundheitlichen Gründen nicht fortgeführt werden.

-- Geschichte? -- Nö -- langweilig --

Dieses Argument, nicht nur von Jugendlichen, ist dem ehemaligen Lehrer der Oberschule und ehemaligen Ortsheimatpfleger nicht unbekannt. Dennoch - von vielen Lesern wird die „Geschichtsecke“ gern gelesen. Interessanterweise durchaus auch von jugendlichen Lesern. Warum? Vielleicht, weil Ernst Beplates Geschichte mit Geschichten nahe an den Menschen geblieben ist und ihre persönlichen Schicksale, Schwächen, Stärken und manchmal auch Schlitzohrigkeit dem Leser nahebrachte. Der Titel „Bürgermeister im Hundeloch“ etwa macht durchaus neugierig.

Was sich so locker anhört beziehungsweise liest, bedeutet allerdings intensive Recherche. In den 1970er-Jahren begann Ernst Beplate zunächst das Fleckensarchiv zu durchforsten. Dabei entdeckte er den alten Brauch der Hochzeitsbaumpflanzung aus dem Jahre 1692 und gab dem Verschönerungsverein den Anstoß, diesen schönen alten Brauch wieder aufleben zu lassen. Es entstand eine feste Mitarbeit im Redaktionsteam bis 1984. Sein Interesse galt aber nicht nur der Fleckengeschichte, sondern der Region generell, so dass das Staatsarchiv in Stade und das Archiv des Landkreises Cuxhaven/Otterndorf seine beständigen

Geschichtsecke

Pferdeproblem im Bederkesa von 1803

Im Jahre 1803 musste sich die Bederkesaer Amtverwallung mit dem Problem „Pferdehirtenbestellung“ beschäftigen. Am 27. Juni 1803 erhielt das Amt eine mit dem Gärtner zu Papier gebrachte „Beschwerde“ nebst Bitte von Seiten Welland (verstorbenen) Anton Junge zu Bederkesa nachgelassener Wittwe“. Die Dame hieß Margrethe Junge, geb. Ohlandt und beschwerte sich beim Leiter der Amtsverwallung über die Fleckenbürgermeister Harm Dörscher und Dieck Holwege. Es ging um die „Hirten Bestellung“. Laut „der hohen Regimial Verordnung vom 27ten Jan. 1736 sollte „Niemand sein Vieh ohne Hirten“ weiden lassen. Doch die Landwirte Bederkesas „befolgt“ die Verordnung nicht, vor allem nicht hinsichtlich der Pferde. Die Tiere liefen ungehütet in der „Gemeinheit“ (Allmende) umher. Die Witwe litt 1803 und auch in den Vorjahren besonders unter dem ungenügenden Vieh. Dieses fraß „an mehreren Stellen Gras- und Korn-Früchte ab“. Obendrein wurde unlangst „fast aller Torf im Brandhagen Moor zertritten“. Demnach verfügte jedes Anwesen im Flecken noch über ein Stück Moor, aus dem der Torf, d. h. das vorwiegende Heizmaterial, gewonnen wurde. Die Schäden verursachten Frau Junge „das nachstehende einverleibte Gesuch“ an den Amtmann bzw. Drossen zu richten. Die Bürgermeister sollten „Jinnen 24 Stunden für die fleckige Gemeinde einen Pferde Hirten mieten“. Für den Verweigerungsfall wurde eine Geldbuße von 10 Reichstalem angedroht.

Wie das Schreiben vom 30. Juni 1803 der Witwe lehrt, zeigte das obige Schreiben keine Wirkung. Die Bürgermeister bemühen sich nicht um einen Pferdehirten, daher richtete Frau Junge erneut eine Beschwerde beim Amt ein, denn „ungehütete Pferde hatten ihren Torf, den sie nun bereits zum dritten Male, desfalls singeln lassen müssen“, zertritten „Ihrer ersten Beschwerde sei zurzeit noch nicht abgeholfen“, d. h., das Amt hatte sie noch nicht abgearbeitet. Die Bürgermeister betonten dagegen, in Bederkesa könne man keinen Pferdehirten halten, wohl aber in einigen benachbarten „Kommunen“.

Frau Junge ließ sich von all dem nicht entmutigen, die Sache ging weiter. Die Witwe erwirkte „am gestrigen Tage“, d.h. am 26. Juni 1803, ein „Decretum“ (amtlicher Befehl) von der Amtsverwallung in Bezug auf einen Pferdehirten im Flecken. Offenbar war Droht v. d. Decken für die Anstellung eines Hirten. Die Bürgermeister protestierten umgehend dagegen mit folgender Begründung: „Niemand seinen Pferdehirten vom Flecken gehalten worden, denn die Bederkesaer benötigten keinen. „Die ganze Feldflur sei mit „Graben und Wälden umgeben“, daher könne kein Schaden auf den Feldern angerichtet werden. Sollte aber ungehütetes Vieh in den Mooren eindringen und Schaden anrichten, so stelle den Geschädigten das Recht zu, die Tiere einzuschützen und sich von den Eigentümern den Schaden vergüten lassen. Das Einschütten von Vieh war damals noch gängige Praxis, ebenso das Weiden in den Mooren. Drost v. d. Decken korrigte die Argumente der Bürgermeister nicht und hob daher das „Decretum“ am 2. Juli 1803 wieder auf.

Zum Schluss noch etwas zur Familie Junge in Bederkesa: Margrethe Junge war mit dem Bederkesaer Gastwirt Arthon Junge verheiratet. Der Gastwirt starb 1790 mit 39 Jahren an der Brustwassersucht. Sohn Arthon Ludewig lebte als Advokat in Bederkesa, dort musste der provisorische Amt 1833 seine Zahlungsfähigkeit auf dem Amthause erklären. Die Junge starb 1833 im Flecken an der Ausszehrung. Die Krankheit hatte sich als Folge „des starken Brandweintrinkens“ eingestellt.

Ernst Beplate
Quelle: Landesarchiv Stade - Pap 74 Lahe Nr. 963

Ziele wurden. Wahre Fundgruben für den wissbegierigen Heimatforscher! Dort konnte er an die Quellen der regionalen Geschichte gelangen, in mühevoller Kleinarbeit Fakten sammeln und komplizierte Texte leserfreundlich bearbeiten. So erfolgte in den 1980er-Jahren eine kontinuierliche Erstellung der geschichtlichen Artikel, die unter der damals neu erstellten Rubrik „Geschichtsecke“ erschienen und sich zum beliebten Lesestoff für Einheimische wie auch gerade für Zugereiste entwickelte, genauso wie die in loser Folge erschienene Fotoserie „Bederkesa wie es einmal war“. Hier traf sich das Interesse der Neubürger „wie es einmal war“ mit dem freudigen Wiedererkennen der Einheimischen aus „ihrer Zeit“.

Der Verschönerungsverein und das Redaktionsteam bedanken sich für die zuverlässige und treue Mit- und Zusammenarbeit über Jahrzehnte, bescherte Ernst Beplate den Lesern doch einen informativen, oft humorvollen Einblick in die Geschichte unserer Heimat. Wir wünschen ihm alles Gute!

Michael Woehlert, jetziger Ortsheimatpfleger und Mitglied im Vorstand des Verschönerungsvereins, erklärte sich dankenswerterweise bereit, mit seinen Beiträgen die Geschichtsecke künftig zu füllen.

Erika Klie und der Verschönerungsverein Bederkesa



„Amtsscheunen-Kaffee“

Sonntag, 05. Februar 2023
nächster Termin: 05. März 2023

2023



Soweit es die Corona-Maßnahmen zulassen.

Die Mühle sucht Ehrenamtliche



- Mühlenführer
- Mühlenhandwerker
- Backofenteam

Reich werden Sie bei uns nicht, aber wir bieten ein super Betriebsklima! Kommen Sie einfach mal vorbei oder noch besser herein und schauen Sie sich um.



Verschönerungsverein

Wir suchen Sie für unser VV Team

Interesse?
Kontakt: verschoenungsverein@ewetel.net

Weitere Informationen unter www.verschoenungsverein-bederkesa.de



Der VV spendete dem Kindergarten Sonnenblume in Bederkesa zwei Weideniglus. Die Kinder freuen sich.

Foto: Angela Tholl



Grafik: Jutta Breyer



Wir erstellen Ihnen gerne digitale Entwürfe.

Wir beraten Sie auch gerne online!

NAST
STEIN

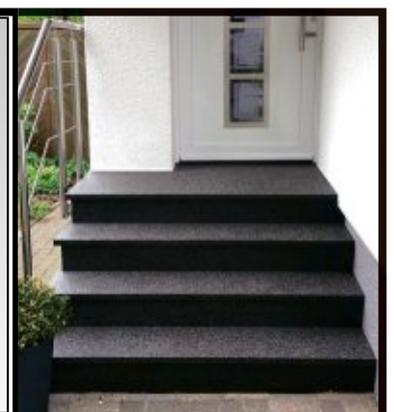
Matthias Nast

Steinmetz und Bildhauerei

- Grabmale • Nachschriften • Einfassungen
- Grabaufösungen und Standsicherheitsprüfungen
- Findlinge • Treppen • Fensterbänke • Hauseingänge
- Küchenarbeitsplatten • Wasserspiele

Eigene Fertigung - preiswert und schnell

Drangstedt · Hafestraße 41 · 27624 Geestland
Raiffeisenstr. 20 · 21762 Otterndorf
Tel. (04704) 22 20 · www.naturstein-nast.de





Der Bederkesaer See - ein Juwel unserer Landschaft

Neben der Burg und der Windmühle zählt sicherlich der See „vor unserer Haustür“ zu den Hauptattraktionen unseres Ortes. Geologische Untersuchungen des Seegrundes ergaben, dass es ihn an gleicher Stelle bereits mehrmals gegeben hat und er immer wieder verlandete. Der heutige See ist wahrscheinlich bereits der vierte und entstand erneut durch eine große Meeresüberflutung um 1700 bis 1600 v. Chr. als Flachsee und gehört dem Land Niedersachsen. Zusammen mit dem Flögeler, Halemer und Dahlemer See bildet er einen genetisch ähnlichen Seekomplex.

Er umfasst eine eingedeichte Seefläche von 218 Hektar und ist somit das fünftgrößte natürliche Binnengewässer Niedersachsens. Allerdings erstreckt sich die offene Wasserfläche nur noch auf etwa 170 Hektar bei fortschreitender Verlandung.

In niederschlagsreichen Zeiten in den dreißiger Jahren des 18. Jahrhunderts konnte der natürliche Seeabfluss über die Aue in die Medem und schließlich in die Elbe nicht genügend Wasser abführen. Der Rückstau überflutete alles tiefliegende Land bis an die Ostgrenze von Bederkesa, vor allem aber das benachbarte Hadelnsche Sietland. Für die Fischbrut und viele Kleinlebewesen des Sees war dieser Umstand ein Segen. So konnten sie auf das überflutete Grünland ausweichen. Dort fanden sie reichlich Futter und Schutz vor den meisten Fressfeinden. Mit dem rückläufigen Wasserstand kehrten sie - nun größer und widerstandsfähiger geworden - in den See zurück. Für die Bevölkerung brachten die häufigen Überflutungen ihrer Ländereien oft große Not (verseuchte Trinkwasservorräte, Krankheiten und Hunger durch Missernten).

Die Überschwemmungen in den dreißiger Jahren des 18. Jahrhunderts häuften sich derartig, dass die hannoversche Regierung 1845 den Bau des heute noch bestehenden Hadelner Kanals beschloss. Dieser entstand nach einer Bauzeit von 1852 bis 1854. Erst der im Westen des Sees verlaufende Bederkesa-Geesse-Kanal (Bauzeit 1858 bis 1860) brachte weitere Erleichterung und führte durch seinen Anschluss an den Hadelner Kanal auch zur Entstehung des Elbe-Weser-Schiffahrtsweges.

Die Eindeichung des Sees 1958 bis 1960 ließ zwar den vielbenutzten Seerundweg entstehen, aber durch die 1988 noch zusätzlich durchgeführte Schließung des sogenannten Seelochs wurde der See fast vollständig abgeriegelt, er wurde zur „Suppenschüssel“ degradiert. Die vorher ca. 40 Meter breite Öffnung zum Kanal war nun verbaut, dieser war jetzt nur über eine Schleuse mit dem See verbunden. Die Schleuse sollte den Sommer über den Wasserstand auf eine bestimmte Höhe aufstauen, was aber nicht überall gelang, da die Verlandung weiter voranschritt.

Die Zuläufe, hauptsächlich der Ankeloher Randkanal, aber vor allem der Falkenburger Bach, bringen als Hauptbelastungsquelle Nährstofffrachten aus landwirtschaftlich genutzten Einzugsgebieten in den See. Diese sorgen für zusätzliches Algenwachstum, das daraus entstehende abgestorbene Pflanzenmaterial fördert die Verlandung und der Zersetzungsprozess eine Sauerstoffreduzierung des Wassers.

Der ehemalige Realschullehrer Klaus Dobers stellte um 1985 sein Heft 5 aus der Schriftenreihe der Burrgesellschaft Bederkesa unter dem Titel „Der Bederkesaer See“ - mit Beiträgen von Dietmar Brill und Werner Schieder - im Festsaal der Burg vor. Dabei verdeutlichte sein Diavortrag (entstanden in fast vier Jahrzehnten) die rapide Verschlechterung der Lebensumstände der Tier- und Pflanzenwelt im und an unserem See, bedingt durch die Eindeichung. Die Schließung des Seelochs hat diese Entwicklung weiter beschleunigt, da kein Austausch zwischen See und Kanal mehr gegeben ist. Die Verlandung findet jetzt in vermehrtem Maße nicht mehr nur noch an den Ufern statt, wie ein im Sommer 2022 festgefahrenes Segelboot verdeutlicht.

Der Ausschuss für Landschaft und Umwelt des VVs Bederkesa bemüht sich seit langem vergeblich um die Wiederöffnung des Seelochs. Würde dies mit der gleichzeitigen Ausbaggerung des Hafens geschehen, wäre das eine gute Lösung für den See und die Wassersportler!

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

Auf den Sülten 5
D-27576 Bremerhaven
Telefon 04 71 - 5 19 09
Telefax 04 71 - 5 85 68
E-Mail: info@borch-maler.de
www.borch-maler.de



SCHRODER
seit 1898 Ihr Recycling-Partner



Schrott · Metalle · Containerdienst
von 7-33 m³

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



Schröder Schrott und Metalle GmbH & Co. KG
Grauwallring 12 · 27580 Bremerhaven · Tel. (0471) 48 38 25-0
info@schrott-schroeder.de · www.schrott-schroeder.de





Text und Foto: Dietmar Brill

 **Jens Müller**
Steuerberater



Neuenwalde, Dorumer Str. 9b
27607 Geestland
Telefon 04707-948 97-0
www.jm-steuerberater.de


SCHÖNES WOHNEN
RAUMGESTALTUNG



Gardinenwäsche
Heute geholt
Morgen dekoriert.
Rufen Sie uns an!
Telefon 04745 6009
jacksteit-raumgestaltung.de


JÜRGEN KAISER
BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG

Seit 1987 Alfstedt · An der Sandkuhle 7 · 27624 Geestland · Tel. (0 47 45) 75 37

Planung und Ausführung von sämtlichen Neubau-, Verblend-, Reparatur-, Umbau-, Stundenlohnarbeiten, Rohbauten, landwirtschaftliche und gewerbliche Bauten, Altbausanierung

- ▷ Wir bauen Ihr **Kaiser** Massivhaus
- ▷ Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- ▷ Stundenlohnarbeiten
- ▷ Wir bauen Ihren Boxenlauf-/Viehstall
- ▷ Büro-, Hallen-, Industrie- u. Gewerbebau

Katalog, Beratung und Info im Büro/Musterhaus in Langen
27607 Geestland · Brandenburger Str. 1
☎ (0 47 43) 91 37 37 · Fax 91 37 39
www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de



Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet der Bürgermeister.

● Geestland und EWE wollen Wärmewende gemeinsam voranbringen



Haben gemeinsam ein Strategiepapier unterzeichnet, das die Bedeutung der kommunalen Wärmewende unterstreicht: Thorsten Krüger (links) und Torsten Wüstenberg, Leiter der Netzregion Cuxhaven/Delmenhorst bei der EWE NETZ GmbH. Foto: Stadt Geestland

Wärme und Kälte machen mehr als 50 Prozent des gesamten deutschen Endenergieverbrauchs aus – ob für Heizungen, Klimaanlage oder Warmwasser. „Die Klimaneutralität erreichen wir nur, wenn auch die Wärmewende gelingt“, sagte Bürgermeister Thorsten Krüger (jetzt: Landrat) im Dezember 2022. Deshalb hat die Stadt gemeinsam mit dem regionalen Netzbetreiber EWE NETZ ein Strategiepapier unterzeichnet. Das Ziel: Bis spätestens 2035 soll Geestland klimaneutral werden.

Auch EWE NETZ hat sich dieses Ziel gesetzt: „Wir marschieren in die gleiche Richtung“, sagt Torsten Wüstenberg, Leiter der Netzregion Cuxhaven/Delmenhorst bei der EWE NETZ GmbH. Die aktuelle Energiekrise habe die Rahmenbedingungen für alle verändert. „Umso wichtiger ist es, dass wir noch enger zusammenarbeiten: Kommunen, Energieversorger und Unternehmen.“ Für Thorsten Krüger ist die Vereinbarung mit EWE NETZ der „Startschuss für eine nachhaltige und langfristige Wärmeversorgung in unserer Stadt“.

In der Erklärung, die in den vergangenen Monaten entwickelt wurde, sind mehrere Maßnahmen beschrieben, mit denen die Stadt Geestland und EWE NETZ den Energieverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß im Wärmesektor reduzieren wollen. Unter

anderem sollen die städtischen Liegenschaften – also Schulen, Feuerwehren und Co. – nach energetischen Gesichtspunkten bewertet werden. Außerdem wollen Stadt und EWE NETZ neue Strukturen für die Wärmeversorgung aufbauen. Damit ist zum Beispiel die Versorgung mit grünem Wasserstoff oder Biogas gemeint. Nicht zuletzt wollen die Kooperationspartner ermitteln, wie erneuerbare Energiequellen noch stärker in die Wärmeversorgung einbezogen werden können.

Für eine erfolgreiche Wärmewende braucht es eine Sektorenkopplung: Dabei geht es darum, die unterschiedlichen Sektoren der Energiewirtschaft – Strom, Wärme und Verkehr – miteinander zu verbinden und zu verbessern. „Im Zuge der Sektorenkopplung wollen wir auch das Stromverteilnetz leistungsfähiger machen“, kündigt Torsten Wüstenberg an. „Ziel muss es sein, die uns zu Verfügung stehenden Ressourcen bestmöglich einzusetzen.“

Perspektivisch will die Stadt Geestland gemeinsam mit den Energieversorgern eine Strategie für die Energie- und Wärmeerzeugung erarbeiten, die auch die Wasserstofftechnologie einbezieht. Dafür haben sich Geestland und EWE NETZ einen zusätzlichen Partner mit ins Boot geholt: die Alterric GmbH, die sich auf die Planung, den Bau und den Betrieb von Windenergieanlagen spezialisiert hat. Weitere Partner sollen in Zukunft folgen.



**AUGUST
FIEDLER** GmbH & Co.
**BEDACHUNGEN
und HOLZBAU**

Johannesstr. 19 · 27570 Bremerhaven · Tel. 0471-38055, Fax 0471-33047
www.fiedler-bedachungen.de



Kfz-Meisterbetrieb seit 1986
AUTODIENST VOGEL GmbH & Co. KG
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

- PKW Instandsetzung
- Verkauf von EU-Neuwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen und Jahreswagen

Ernst und Harald Vogel
Dorfmitte 18 · 27607 Neuenwalde/Geestland
Tel. 04707-930016 · Fax 04707-930018
www.autodienst-vogel.de · autodienst-vogel@t-online.de

● Stadtverwaltung bietet jetzt auch Bezahlung per PayPal an

In der Stadt Geestland können Verwaltungsdienstleistungen jetzt auch über den Online-Dienst PayPal bezahlt werden. Die Verwaltung weitet damit ihr Angebot an digitalen Bezahlungsmöglichkeiten aus.

Ein Gewerbe anmelden, eine Geburtsurkunde beantragen oder einen Termin im Bürgerbüro vereinbaren: Die Stadt Geestland bietet bereits eine Reihe von Dienstleistungen auf digitalem Wege an. Bei allen Online-Diensten, an deren Ende ein Bezahlvorgang steht, können die Bürgerinnen und Bürger ab sofort zwischen den Zahlungsmöglichkeiten PayPal, Paydirekt, Giropay und Kreditkartenzahlung (Visa und Mastercard) auswählen.

Die Stadt Geestland wird das Angebot an Dienstleistungen, die digital erledigt werden können, kontinuierlich ausbauen. So sollen im ersten Quartal 2023 unter anderem einfache Melderegisterauskünfte online möglich sein. Außerdem können die Bürgerinnen und Bürger schon bald auf digitalem Wege eine Meldebescheinigung beantragen, einen Umzug voranmelden oder auch den Lieferstatus für Personaldokumente online einsehen.

Eine Übersicht mit allen Dienstleistungen, die bereits jetzt online angeboten werden, finden Sie im Internet unter www.kommune365.de. Bei Fragen steht das Bürgerbüro der Stadt Geestland telefonisch unter 04743 937-2300 oder per E-Mail an buergerbuero@geestland.eu zur Verfügung.



Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger städtische Dienstleistungen in Geestland auch per PayPal bezahlen. Foto: Stadt Geestland

● Neue Schiedsperson gesucht



Sascha Kuntzmann betreut den Schiedsbezirk II zurzeit ganz alleine. Deshalb sucht er Unterstützung. Foto: Stadt Geestland

Sie haben ein gutes Einfühlungsvermögen, sind kommunikationsfreudig und haben keine Scheu vor Gesetzestexten und Protokollen? Sie behalten auch in kniffligen Situationen einen kühlen Kopf?

Dann sind Sie vielleicht genau der/die Richtige für das Amt der Schiedsperson!

Aktuell sucht die Stadt Geestland händeringend eine Schiedsperson, die den Bezirk II (ehemalige Samtgemeinde Bederkesa) betreut.

Als Schiedsperson sind Sie immer dann gefragt, wenn es Streit gibt. Zum Beispiel, wenn der Nachbar sich über die Hecke ärgert, die über die Grenze wächst, oder über das Laub, das aufs andere Grundstück fällt. In solchen Fällen vermitteln Schiedspersonen zwischen den Beteiligten, geben Ratschläge, glätten die Wogen. Damit übernehmen sie eine wichtige Aufgabe. Denn: Jeder Streit, der nicht zum Gerichtsfall wird, entlastet die Justiz.

Wenn Sie sich für das Amt der Schiedsperson interessieren oder noch Fragen haben, melden Sie sich gerne bei unserer Mitarbeiterin Heike Arendt-Senkbeil, telefonisch unter 04743 937-1110 oder per E-Mail an heike.arendt-senkbeil@geestland.eu.

Weitere Infos erhalten Sie auch im Internet unter www.schiedsamt.de.

Abdichtungen
Fassadenbau
Bauklempnerei
Asbestplattenabbruch und Entsorgung
Gründächer

Dathe & Co.
Dachdeckerei GmbH
Flögeln
Im Windhorn 15
27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 10 07
Fax (0 47 45) 60 26

Geschäftsführer: S. Ligat

Seit über 60 Jahren für Sie vor Ort!

LWB
STEUERBERATUNG

www.lwbsteuerberatung.de 0471 30845-50

Beratung aus Leidenschaft seit 1962

● Spatenstich für Hospiz in Debstedt

Nach dem symbolischen Spatenstich haben die Bauarbeiten für das Hospiz Geestland begonnen. Es wird das erste Hospiz im Landkreis Cuxhaven. Im Frühjahr 2024 soll die Einrichtung am Spadener Weg, auf einem Gelände direkt neben dem AMEOS Klinikum Seepark in Debstedt, eröffnen.

Das Gebäude entsteht in Holzrahmenbauweise und wird insgesamt acht Gästezimmer sowie ein weiteres Zimmer für Angehörige umfassen. Ein Ort, an dem Menschen auf ihrem letzten Lebensweg würdevoll begleitet werden. Ein wichtiges Projekt, das ohne das tatkräftige Engagement der DRK-Stiftung Wesermünde und des Fördervereins Hospiz Geestland niemals möglich wäre.

Michael Brümmer vom Förderverein hat der DRK-Stiftung vor kurzem einen Scheck über 30.000 Euro überreicht. Vor zwei Jahren hatte der Verein bereits 25.000 Euro fürs Hospiz gespendet. Die Stadt Geestland bedankt sich ganz herzlich bei allen, die das Projekt unterstützt haben und auch weiterhin dafür spenden.



So soll das Hospiz in Debstedt einmal aussehen.

Grafik: Klaus und Schulz Architekten



Die DRK-Stiftung Wesermünde freute sich über die 30.000 Euro, die der Förderverein für das Hospiz Geestland überreichte.

Foto: Stadt Geestland

**KOHR'S · LAPPENBUSCH
SEEFELDT · OHMES**

DIETRICH KOHR'S
Notar a.D.
Rechtsanwalt bis 2020

ROLF LAPPENBUSCH
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

MARCO SEEFELDT
Rechtsanwalt und Notar

SÖNKE OHMES
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Ohldorpsweg 18, (am Amtsgericht) · 27607 Geestland-Langen
Telefon (047 43) 70 71 · Telefax (047 43) 82 97
E-mail: KoLaSe@t-online.de

Wir kümmern uns um
Ihre Versicherungs-
und Finanzfragen!



Ihre LVM-Versicherungsagentur

Stefan Apel
Mattenburger Str. 18
27624 Geestland
Telefon 04745 6665
info@apel.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

● Friedhofskapelle bekommt neuen Eingangsbereich

Nach mehr als sechs Jahren Planung erstrahlt er in neuem Glanz: der Eingangsbereich der Kapelle auf dem Sieverner Friedhof. Der Zugang wurde umgestaltet – das sieht nicht nur optisch besser aus, sondern dient vor allem der Barrierefreiheit. Besucher können nun über einen leicht ansteigenden Weg zur Eingangstür gelangen. Doch das ist nicht die einzige Neuerung.

„Dank der geringen Steigung können auch körperlich beeinträchtigte Menschen im Rollstuhl oder mit dem Rollator bequem zum Eingang kommen“, sagt Anja Heins von der Friedhofsverwaltung der Stadt Geestland. Rund zwei Wochen haben die Bauarbeiten auf dem Sieverner Friedhof gedauert. Die alten Stufen im Eingangsbereich hatten unterschiedliche Abstände – wenig komfortabel für Besucher. Sie wurden abgebaut, entsorgt und durch drei neue Stufen aus Beton ersetzt. Ebenfalls weichen musste eine metallene Rampe. Stattdessen gibt es nun einen barrierefreien Weg, der zum Eingang führt. Dieser wurde um die Ecke des Gebäudes herum gepflastert und besitzt auch ein passendes Geländer.



Ebenfalls neu: die Stele mit dem Schriftzug „Unvergessen“.

Fotos: Stadt Geestland



Der Eingang zur Friedhofskapelle wurde barrierefrei umgestaltet. Darüber freuen sich (von links) Ernst Tietjen, Anja Heins (Stadt Geestland) und Reiner Feldmann (Ortsbürgermeister).

Ein großes Dankeschön richtet Anja Heins an Ernst Tietjen. Der Sieverner hat bei der Umgestaltung des Kapellen-Eingangs tatkräftig mit angepackt. Ehrenamtlich, wohlgemerkt. Unter anderem hat er die Bretter im Eingangsbereich wieder schick gemacht und als Sitzgelegenheit auf die linke Mauer geschraubt. Auch die Malerarbeiten am Sockel der Kapelle hat er in Eigenleistung übernommen.

Neben der Umgestaltung des Kapelleneingangs wurde der Friedhof durch eine neue Stele für das anonyme Urnenfeld aufgewertet. Sie trägt den Schriftzug „Unvergessen“. Ein Bürger, der namentlich nicht genannt werden möchte, hatte die Bodenplatte für die Stele gespendet. Und es geht weiter: „In diesem Jahr wollen wir die Mauer beim Grüngutcontainer sanieren“, kündigt Anja Heins an. „Ein Projekt, das wir gut in einer Gemeinschaftsaktion mit dem Ortsrat umsetzen könnten.“

OTTO 
SPEZIALBAU
 Batteriestraße 81
 27568 Bremerhaven
 Telefon 04 71/9 52 15 61 - 62

Schornsteintechnik
**Sanierung/
 Umbau/Reparatur**
Maurer-/Betonarbeiten
Fliesenarbeiten
**Ökologische
 Einblasdämmung**

www.otto-spezialbau.de
 E-Mail: otto.spezialbau@t-online.de

werk & freidl Rechtsanwälte/Notare



Carlos Freidl
 Rechtsanwalt

Norbert Werk
 Familienrecht
 Erbrecht
 Baurecht
 Vertragsrecht

Guido Wurtz
 Fachanwalt für:
 - Erbrecht
 - Arbeitsrecht
 - Verkehrsrecht
 Gesellschaftsrecht
 Vertragsrecht

Familienrecht
 - Trennungs- und Scheidungsfolgen
 - Sorgerecht/Umgangsrecht
 - Zugewinnausgleich
 - Trennungs- und Kindesunterhalt

Carlos Freidl
 Fachanwalt für:
 - Familienrecht
 - Mietrecht
 Gewerbemietrecht
 Arbeitsrecht
 Kfz-Unfälle

Bauernwall 4 · 27570 Bremerhaven · ☎ 0471/31221

● Ehrenamtliche für Sprachkurse gesucht

Aufgrund der großen Nachfrage sucht die Stadt Geestland Ehrenamtliche, die Sprachkurse für fremdsprachige Mitbürgerinnen und Mitbürger durchführen. Interessierte melden sich bitte bei Ellen Karnikowski, entweder telefonisch unter 04743 937-2351 oder per E-Mail an ellen.karnikowski@geestland.eu.

● Stadt Geestland sichert sich erneut das Zertifikat „Beruf und Familie“

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird bei der Stadt Geestland seit jeher großgeschrieben. Kürzlich wurde die Verwaltung zum sechsten Mal mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ ausgezeichnet – als besondere Anerkennung für ihre familienbewusste Personalpolitik.

„Für viele Menschen ist es schwer, Beruf und Familie unter einen Hut zu bekommen, ohne eine Seite zu vernachlässigen. Bei der Stadt Geestland ist das anders“, sagt die Gleichstellungsbeauftragte Sabine Wohlers. Bereits 2007 hatte sich die damalige Stadt Langen mit ihrer Kernverwaltung dem Audit unterzogen. Seitdem setzt sich die Kommune konsequent für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein. Unter anderem bietet die Stadt Geestland ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der gesamten Verwaltung Vertrauensarbeitszeit, mobiles Arbeiten, familienbedingte Teilzeitarbeit, einen flexiblen Übergang in den Ruhestand sowie Fahrradleasing.

Die Stadt Geestland darf das Zertifikat nun für weitere drei Jahre tragen. „Die Auszeichnung ist ein wichtiger Identifikations- und Imagefaktor. Wir machen damit sichtbar: Unsere Stadtverwaltung ist eine attraktive Arbeitgeberin, die großen Wert auf die physische und psychische Gesundheit ihrer Beschäftigten legt“, betont Sabine Wohlers. In Zeiten des Fachkräftemangels sei es auch für Städte und Gemeinden wichtiger denn je, nach außen zu kommunizieren, wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie konkret gefördert wird. Zugleich sei das Zertifikat aber auch eine Verpflichtung für die Zukunft: In den kommenden Jahren will die Verwaltung vor allem die Kultur digitaler Zusammenarbeit sowie das mobile Arbeiten weiterentwickeln und das Gesundheitsmanagement verbessern.

Seit dem Jahr 1998 wurden rund 1900 Arbeitgeber mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ ausgezeichnet. Nach einem erfolgreichen Audit entscheidet ein Gremium mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden über die Erteilung des Zertifikats.



Sabine Wohlers, Gleichstellungsbeauftragte bei der Stadt Geestland, freut sich über die erneute Auszeichnung mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“.

Foto: Stadt Geestland

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Bobath-Therapie und Psychomotorik
für Kinder

Birgit Weidner
Physiotherapeutin



Zum Rosengarten 3 · 27607 Geestland-Langen
Tel. 04743-7791

WENN das nächste Abenteuer wartet,
DANN solltest du gut abgesichert sein.

Vertretung
Hanwinkel & Steinlein OHG
Mattenburger Str. 6
27624 Geestland
Tel. 04745 9280999 hus@vgh.de



Finanzgruppe

**Autohof
Stöppelkamp**

Debstedter Straße 67 · 27607 Geestland OT Langen
Telefon (0 47 43) 64 20 + 80 03



Service für alle Marken

www.stoeppekamp.de
Keine Reparaturkosten mehr! Dank **Servicevertrag**

Karosserie & Lack

● Geestlands erster Tante Enso ist da!

Mit einem Konfettiregen wurde Geestlands erster Tante Enso-Markt eröffnet – an einem sonnigen Dezember-Tag. Viele Sieverner waren gekommen, um live dabei zu sein, wenn sich die Tore des Mini-Supermarktes öffnen. Im ehemaligen Kaufmannsladen von Jungclaus können die Bürger an 365 Tagen im Jahr einkaufen.

Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger (jetzt: Landrat) durchschnitt gemeinsam mit Ortsbürgermeister Reiner Feldmann und myenso-Geschäftsführer Thorsten Bausch ein rotes Band. Anschließend strömten die Kundinnen und Kunden in den Markt und verschafften sich einen ersten Eindruck vom Sortiment, das rund 3100 Artikel umfasst.

Das Besondere am Tante-Enso-Konzept: Die Bürgerinnen und Bürger können hier rund um die Uhr einkaufen – dank einer personalisierten Chipkarte, die Zugang zum Gebäude verschafft und mit der die Waren bezahlt werden können. An bestimmten Tagen ist der Laden mit Personal besetzt: Dienstag und Donnerstag, jeweils von 8 bis 12 Uhr sowie Montag und Freitag, jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr.

Ortsbürgermeister Reiner Feldmann bedankte sich bei Thorsten Bausch für die gute Zusammenarbeit und betonte: „Der neue Laden ist mehr als ein Supermarkt. Er ist ein sozialer Treffpunkt für unsere Ortschaft. Er stärkt das Gemeinschaftsgefühl und füllt eine wichtige Lücke in der Nahversorgung.“ Jetzt komme es dar-



Das Sortiment umfasst rund 3100 Artikel, darunter auch regionale Produkte.
Fotos: Stadt Geestland

auf an, dass die Bürger von der neuen Einkaufsmöglichkeit auch Gebrauch machen.

Neben Sievern sollen auch die Ortschaften Drangstedt und Lintig einen Enso-Markt bekommen. In Drangstedt wird Tante Enso in den ehemaligen Saal Wiesengrund einziehen. Voraussichtlicher Eröffnungstermin: erstes Quartal 2023. Wann sich die Türen in Lintig öffnen, ist noch unklar. Hier soll Tante Enso in das alte Feuerwehrgebäude einziehen. Daneben gibt es bereits Überlegungen für einen vierten Enso-Standort in Geestland.



Zur feierlichen Eröffnung schauten viele Sieverner vorbei, um sich einen ersten Eindruck vom neuartigen Supermarkt-Konzept zu verschaffen.



Standen gemeinsam im Konfetti-Regen: Ortsbürgermeister Reiner Feldmann (von links), myenso-Geschäftsführer Thorsten Bausch und Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger (jetzt: Landrat).

● Nachhaltige (Augen)Blicke: 6. Februar bis 5. März in Langen und Bad Bederkesa

Ob Theater, Kunst, Foto, Musik oder Informatives: Die Stadt Geestland lädt ein, an verschiedenen Orten in den Zentren von Langen und Bad Bederkesa kurzweilige Blicke auf nachhaltige Themen zu werfen.

Unter dem Motto Nachhaltige (Augen)Blicke wird zwischen dem 6. Februar und dem 5. März eine vielseitige Eventreihe für verschiedene Altersgruppen und Interessengebiete angeboten.

Freuen Sie sich auf:

- Improvisationstheater rund um das Thema Nachhaltigkeit mit der Gruppe **Instant Impro** am Samstag, den 11. Februar um 17.30 Uhr im Lindenhof Saal (Eintrittskarten in den Bürgerbüros).

- **Die Müllpiraten und der Blaue Planet** - ein Mitmachkonzert für Kinder und ihre Familien mit Matthias Meyer-Göllner und die

Zappelbande am Samstag, den 11. Februar um 14 Uhr in der Grundschule Bad Bederkesa (Eintrittskarten in den Bürgerbüros).

- Die Ausstellung **Fair denken & kreativ handeln. Konsum mit Köpfchen** vom 6. Februar bis 11. Februar im WIR Laden (Mattenburger Str. 2, Bad Bederkesa) und ab dem 13. Februar für eine Woche im Lindenhof Center. Es handelt sich um eine Ausstellung des Bremer Informationszentrums für Menschenrechte und Entwicklung (biz) in Kooperation mit dem Bremer entwicklungs-politischen Netzwerk (BeN).

- Die Fotoausstellung **Ozeane – Expedition in unerforschte Tiefen** ab dem 6. Februar in den Rathäusern. Diese Ausstellung mit Bildern des Fotografen Solvin Zankl ist mit Unterstützung

Fortsetzung nächste Seite

des Alfred-Wegener-Instituts und des GEOMAR Helmholtz-Zentrums entstanden.

- **Bewegte Plakate** ab dem 6. Februar bis zum 5. März in verschiedenen Schaufenstern der Ortszentren von Langen und Bad Bederkesa. Unter dem Titel Sustainable Singapore wurden 20 Künstlerinnen und Künstler aus Singapur von der MeshMinds Foundation zusammengebracht, um ihre Visionen für die nachhaltige Entwicklung der Menschen und unseres Planeten durch eine einzigartige Plakatausstellung zu teilen. Die ausgestellten bedruckten Plakate werden für Betrachterinnen und Betrachter

mittels der kostenlosen App Artivive animiert. Diese Eventreihe findet im Rahmen des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt“ statt. Es handelt sich um eine Unterstützung durch die Europäische Union unter Beteiligung des Landes Niedersachsen. Das Sofortprogramm wird als Teil der Reaktion der Europäischen Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

Alle Events sind kostenlos.

Das genaue Programm inklusive Öffnungszeiten und Begleit-events der Ausstellungen (Vorträge, Führungen, Gruppenangebote) finden Sie online unter www.geestland.eu sowie in den Bürgerbüros und an der Touristinformation. *S. Schad*

● Grundsteuerreform – Was muss ich tun, wenn ich den neuen Grundsteuermessbescheid zum 01.01.2025 erhalten habe?

Nachdem Sie die Festsetzungserklärungen beim Finanzamt Wesermünde abgegeben haben, erhalten Sie vom Finanzamt einen neuen Feststellungs- bzw. Grundsteuermessbescheid mit Wirkung zum 01.01.2025. Falls hier Unstimmigkeiten bestehen, setzen Sie sich innerhalb eines Monats mit dem Finanzamt in Verbindung, um die Einspruchsfristen nicht zu verpassen. (Finanzamt Wesermünde – 0471/183-182)

Das Finanzamt ist für die ersten beiden Stufen des Verfahrens der Grundsteuerreform ihr Ansprechpartner:

A. Erste Stufe Feststellungsverfahren – Feststellungsbescheid

Zuerst wird der Grundsteuerausgangsbetrag ermittelt. Hier werden gem. § 7 NGrStG die Flächen von Grund und Boden und die Gebäudeflächen sowie ihre Einordnung als Wohnfläche und Nutzfläche ermittelt. (Feststellungsbescheid)

B. Zweite Stufe Veranlagungsverfahren – Grundsteuermessbescheid

Dann wird der Grundsteuerausgangsbetrag mit einer Steuermesszahl multipliziert und der Grundsteuermessbetrag ermittelt. (Grundsteuermessbescheid)
Die dritte Stufe des Verfahrens der Grundsteuerreform wird von der Kommune durchgeführt:

C. Dritte Stufe Grundsteuerfestsetzungsverfahren – Jahressteuerbescheid bzw. Änderungsbescheide

Auf den im Grundsteuermessbescheid festgesetzten Steuer-

messbetrag wird der von der Stadt Geestland festgelegte Hebesatz angewendet.

Die Höhe des Grundsteuerhebesatzes 2025 kann erst in 2024 ermittelt werden, wenn die Grundsteuermessbeträge 2025 aller Grundstücke in der Stadt Geestland vom Finanzamt festgesetzt wurden.

Berechnung Grundsteuer:

Grundsteuermessbetrag (ab 01.01.2025) x Hebesatz 2025 = Grundsteuer 2025

Hinweis:

Das Aufkommen der Grundsteuer der jeweiligen Kommune soll sich insgesamt nicht erhöhen. Dies ist bei der Neufestsetzung der Grundsteuerhebesätze zu beachten.

Allerdings ist die Verteilung auf die einzelnen Grundstücke bzw. Grundsteuerarten zu berücksichtigen. Dies bedeutet, dass die Höhe der Grundsteuer je nach Grundsteuerart und je nach Grundstück (Veränderung des Grundsteuermessbetrages) sich ggf. verringert oder erhöht.

Aus diesem Grund bitten wir von derzeitigen Rückfragen zur Grundsteuer 2025 abzusehen. Hierzu wird die Stadt Geestland im 2. Halbjahr 2024 entsprechende Informationen veröffentlichen.

Bei Fragen zum Jahressteuerbescheid 2023 erreichen Sie uns unter der Mail-Adresse steueramt@geestland.eu oder telefonisch unter der Telefonnummer 04743/937-1225.

Foto: colourbox



25 Jahre Maler Melzer - Ein erfolgreiches Familienunternehmen feiert Geburtstag

Vor mittlerweile schon 25 Jahren hat Jörg Wiesner seinen eigenen Malerbetrieb eröffnet. Nach bestandener Meisterprüfung im Maler- und Lackierhandwerk im Jahr 1997 übernahm er am 1. Februar 1998 den Malereibetrieb Maler Melzer in Geestlands Ortsteil Köhlen von Siegfried Melzer. „Der Kontakt entstand über eine Betriebsbörse der Handwerkskammer Lüneburg-Stade“, erinnert sich der Malermeister an seinen Weg in die Selbstständigkeit vor einem Vierteljahrhundert. Heute gilt sein Dank den langjährigen Lieferanten und seinen Kunden, von denen viele immer wieder die Firmendienstleistungen in Anspruch nehmen, so dass sogar vertrauensvolle Freundschaften entstanden sind. Ein großes Dankeschön gilt ebenso allen Mitarbeitern, die maßgeblich teilhaben am Erfolg des Unternehmens, und vor allem jenen, die dem Betrieb seit langen Jahren die Treue halten: die Gesellen Rüdiger Kroh (25 Jahre) und Ingo Hincke (17 Jahre).

Nach der Betriebsübernahme vor 25 Jahren verlegte die junge Familie Wiesner ihren Lebensmittelpunkt von Langwedel nach Köhlen, wo sie herzlich aufgenommen wurde. Auch Malermeister Siegfried Melzer – heute verbindet die Berufskollegen eine lange Freundschaft - war stets zur Stelle, um anfängliche Hürden zu überwinden. Neben klassischen Maler- und Tapezierarbeiten führt das Unternehmen auch Teppich- und Fußbodentechniken aus. Große Expertise zeichnet die Firma aus in den Bereichen Energieberatung, Maler- und Lackierhandwerk, Wärmeverbundsysteme und als Sachverständige für Feuchte- und Schimmelsanierung. Durch regelmäßige Weiterbildungen sind die Mitarbeiter stets auf dem neuesten Stand der Technik. Im kommenden Jahr steht jetzt der Neubau einer modernen Betriebsstätte in Bad Bederkesa an, um als Dienstleister und Arbeitgeber attraktiver zu werden. „Es ist uns sehr wichtig, eine Lanze zu brechen fürs Handwerk mit Meistertitel, der Garantie gibt für eine fachmännisch qualifizierte Ausbildung“, betont Jörg Wiesner und weist darauf hin, dass das Handwerk einen besseren Ruf verdient, als das landläufig verbreitete Image vorgibt. Seit vielen Jahren ist die Firma Maler Melzer Ausbildungsbetrieb.

Jörg Wiesner freut sich, dass die Unternehmensnachfolge schon heute gesichert ist. Mit bestandener Meisterprüfung von Tochter Malin Backhaus und deren Rückkehr in den väterlichen Betrieb steht dem Sprung in viele weitere erfolgreiche Jahre nichts mehr im Wege.



Feiern 25 Jahre Maler Melzer: Firmeninhaber Jörg Wiesner und Tochter Malin Backhaus, die designierte Nachfolgerin. Foto Wiesner

gsc

An advertisement for MEYER+WURL Elektrotechnik. It features a man in a blue work uniform holding a roll of white material. The logo 'MW' is large and stylized in yellow and blue. Text includes 'MEYER+WURL Elektrotechnik', 'Installationen Netzwerktechnik Hausgeräte Kundendienst', and 'M&W Fachbetrieb für Elektrotechnik GmbH Kührstedt · 27624 Geestland · Tel. (047 08) 15 20 99 · www.meyerundwuerl.de'.

An advertisement for hagebaumarkt. It features a green background with a white 'PARTNER-CARD' graphic. The card shows the hagebaumarkt logo and the text 'Firmenname 1', 'Firmenname 2', 'Max. Mustermann', and '12345 0000 0000'. Text on the right says 'Mit der Partner-Card bei jedem Einkauf profitieren.' and 'hagebaumarkt HIER HILFT MAN SICH.'. At the bottom, it says 'hagebaumarkt Langen | Leher Landstraße 92 - 100 | 27607 Geestland'.



Sport am NIG – NIG-Warrior, Futsal und ein dritter Stern

Zum dritten Mal in Folge erhält das Niedersächsische Internatsgymnasium Bad Bederkesa die Auszeichnung „Sportfreundliche Schule“. Damit honoriert die Schulbehörde die stetigen Bemühungen der Sportlehrkräfte am NIG, innerhalb und außerhalb des Unterrichts ein attraktives Sportangebot auf die Beine zu stellen.

Besondere Highlights sind in diesem Schuljahr die vielen unterschiedlichen Sportveranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler, Ehemalige und Lehrkräfte und die damit verbundene Suche nach der NIG-Sportlerin und dem NIG-Sportler des Jahres.

Mit der Vorrunde des NIG-Warriors und dem Futsalcup wartete der Dezember am NIG gleich mit zwei attraktiven Sportwettkämpfen auf. Bereits zum vierten Mal seit 2018 hat die Sportfachschaft in der NIG-Halle wieder einen vielseitigen Geräteparcours aufgebaut, dem sich in diesem Jahr, trotz vieler krankheitsbedingter Ausfälle, über 60 Schülerinnen und Schüler von der 5. Klasse bis zur Oberstufe stellten.

Pius Sahlmann aus der Klasse 5a zeigte, dass der Parcours auch von den Jüngsten zu bewältigen ist und er war auch der erste von drei Schülern, die sich in die Liste der Finisher eintragen konnten und sich damit direkt für das Finale qualifizierten.

Für den Gesamtsieg reichte es noch nicht. Jan Lehmann aus der Q2 (13. Jahrgang) überwand am Ende mit einer Zeit von 1:58 Minuten als Schnellster das letzte Hindernis und feierte seinen Sieg auf der Miniwall.

Als bestes Mädchen konnte sich Smilla Sahlmann in die Finalistenliste eintragen. Ein kleiner Fehltritt am vorletzten Hindernis, dem Kletterkanal an der Boulderwand, wurde ihr zum Verhängnis. Insgesamt konnten sich 25 Teilnehmer und Teilnehmerinnen für das große Finale Anfang 2023 qualifizieren.

Eine Woche später folgte der traditionell vor Weihnachten stattfindende NIG Futsal Cup unter der organisatorischen Leitung von Elisabeth Haase. Gespielt wurde mit 4+1 Spielerinnen und Spielern nach vereinfachten Futsal-Regeln. Das besondere an dem Turnier war, dass es als Fair-Play-Turnier geplant war: Es gab keinen Schiedsrichter. Dieses Konzept setzten alle Mannschaften vorbildlich um, so dass es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein großartiges Turnier wurde.

Gespielt wurde in drei Jahrgangsklassen. Den Anfang machten die Teams der Klassen 5 bis 7. Fünf Mannschaften hatten sich gemeldet. Nach spannenden und vor allem torreichen Spielen hat-



Von links: Die siegreichen Spieler von „Mein persönliches Lieblingsteam“: Crispin von Kamp, Finn-Luer Hildebrandt, Finn-Ole Karp, Neo Döscher und Luis Reese. Foto: Dirk Eilers/NIG.

ten die Teams „FC Tiger“ und „Eligella“ jeweils drei von den vier Spielen gewonnen. Die Tordifferenz musste entscheiden, und so konnte das Team „Eligella“ das Turnier dieser Jahrgänge für sich entscheiden.

Auch im zweiten Durchgang trafen wieder fünf Teams der Schuljahrgänge 8 bis 10 aufeinander. Jedes Team spielte jeweils einmal gegen jedes andere Team. Unschlagbar erwies sich hier die Spieler des Teams „Goatland“, die ohne Gegentor dieses Turnier gewannen. Spannend war daher auch der Kampf um den 2. Platz, den sich die „Basketballer“ durch einen knappen 1:0 Sieg gegen den „1. FC Brogmus“ erspielten.

In der letzten Runde des Tages konnten sich dann die Oberstufenschüler, Ehemalige und Lehrer untereinander messen. 15 spannende und knappe Spiele folgten.

Der Zufall wollte es, dass das letzte Spiel des Tages auch gleichzeitig zum entscheidenden Spiel um den 1. Platz wurde. Dem bis dahin ungeschlagenen und taktisch und personell sehr gut aufgestellten Team „TVS Biesdorf II“ stellte sich „Mein persönliches Lieblingsteam“ entgegen, welches – gesundheitlich angeschlagen und ohne Auswechselspieler – „aus dem letzten Loch pfiiff“. Da sie gegen das Team „LEGENDÄR“ nur ein Unentschieden erreicht hatten, musste das Spiel auf alle Fälle gewonnen werden, im Gegensatz zu den Biesdorfern, denen ein Unentschieden zum Gesamtsieg reichte.

Lange sah es nach einem torlosen Unentschieden aus, bis Crispin von Kamp mit einem genialen Tor den 2:0 Sieg einleitete und somit „Mein persönliches Lieblingsteam“ den Turniersieg bescherte.

D. Eilers



Nordsee-Sinfonieorchester startet mit neuem Programm ins Jahr 2023

Das Orchesterprogramm des Nordsee-Sinfonieorchesters für das 1. Halbjahr 2023 steht unter dem Motto „Leicht und beschwingt“. Dabei sind unter anderem Werke von Vivaldi, Albeniz (Tango), Johann Strauß (Walzer), Andrew Lloyd Webber (Musical) und Benjamin Britten (Simple Symphony) geplant.

Die 14-tägigen Proben finden immer am **Sonnabend von 15 bis 18 Uhr** im Forum des Niedersächsischen Internatsgymnasi-

ums Bad Bederkesa statt. Neue Mitspielerinnen oder Mitspieler können gerne Kontakt über die Homepage www.nordsee-sinfonieorchester.de aufnehmen.

Das diesjährige Sommerkonzert soll am 25. Juni im Lindenhof der Stadt Langen ertönen.

Text und Foto: L. S.



Jeder oder jede, der oder die ein klassisches Instrument spielt und Spaß an gemeinsamer Musik hat, ist herzlich eingeladen zum Mitspielen.



Abfallkalender 2023

Landkreis Cuxhaven

Als Druckversion, Abfall+ App oder auf der Homepage des Landkreis Cuxhaven

Der Abfallkalender kommt dieses Jahr erstmalig in einem neuen Format. Die Abfuhrtermine sind ab jetzt in einem Jahreskalender straßengenau für die jeweilige Adresse abgedruckt. Im Abfallkalender befinden sich neben der Sperrmüllkarte und den Coupons für die gelben Säcke viele nützliche Hinweise rund um das Thema Abfall.

Wer die Abfalltermine wissen möchte, dem wird auch die Abfall+ App empfohlen. Hier sind alle Termine veröffentlicht. Auch auf der Homepage des Landkreis Cuxhaven sind die Termine eingestellt.

Wie bekomme ich die Abfall+ App?

Einfach beim Smartphone im Play Store oder Apple Store nach „Abfall Landkreis Cuxhaven“ suchen und die App mit dem Landkreis Logo herunterladen und installieren. Die App bietet zudem eine Erinnerungsfunktion der Abfuhrtermine. Um diese Funkti-

on nutzen zu können, ist die Freigabe für Benachrichtigungen auf dem Smartphone notwendig.

Landkreis Homepage – Alternative zur App

Alternativ kann auch ganz ohne App ein persönlicher Abfallkalender als PDF, ICS oder CSV heruntergeladen und bei Bedarf ausgedruckt werden. Dies ist möglich über: www.landkreis-cuxhaven.de/Wir-für-Sie/Abfallwirtschaft, anschließend „Abfuhrkalender-online“ Adresse eingeben, das Jahr auswählen und bei „Datei exportieren“ kann der gewünschte Abfallkalender heruntergeladen werden.

Weitere Fragen können telefonisch an die Abfallberatung unter: Telefon 04721 66- 2525, -2553, -2606 oder per E-Mail an: abfallberatung@landkreis-cuxhaven.de gerichtet werden.

pm Lk Cux

Ehrenamt mit Verantwortung – Jugendschöffinnen und –schöffen werden neu gewählt

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Jugendschöffinnen und -schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 neu gewählt. Auch in unserem Landkreis werden Frauen und Männer gesucht, die dieses Ehrenamt an den Amtsgerichten Geestland, Otterndorf und Cuxhaven und am Landgericht Stade übernehmen möchten. Bewerbungen nimmt das Jugendamt des Landkreises entgegen.

Jugendschöffinnen und -schöffen sind ehrenamtliche Richterinnen/Richter für die Rechtsprechung in Jugendstrafsachen. Sie bringen ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen ein und tragen damit - als Teil der vom Volk ausgehenden Staatsgewalt nach Art. 20 des Grundgesetzes – zu einer lebensnahen Wahrheits- und Rechtsfindung bei. Bei der Urteilsfindung haben sie das gleiche Stimmrecht wie Berufsrichterinnen und Berufsrichter. Das Jugendschöffenamt ist damit ein ungewöhnlich interessantes Ehrenamt mit besonderer Verantwortung.

Gewählt werden die Jugendschöffinnen und –schöffen durch die Schöffenwahlausschüsse bei den Amtsgerichten für jeweils fünf Jahre. Es ist Aufgabe des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Cuxhaven, dafür Vorschlagslisten aufzustellen. Keine leichte Aufgabe, sollen diese Listen doch mindestens doppelt so viele Kandidaten enthalten, wie Schöffinnen und Schöffen benötigt werden, um dem Wahlausschuss überhaupt eine Wahl zu ermöglichen. Bewerbungen um die Aufnahme in die Vorschlagsliste sind daher schon aus diesem Grund sehr willkommen.

Gesucht werden Menschen, die im Landkreis Cuxhaven wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sind und über Lebenserfahrung, Menschenkenntnis und be-

sondere Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen verfügen. Die deutsche Staatsangehörigkeit und gute Kenntnisse der deutschen Sprache werden vorausgesetzt.

Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art werden dagegen nicht erwartet. Im Gegenteil: Wer hauptberuflich in oder für die Justiz tätig ist – neben Richterinnen und Richtern z.B. Rechtsanwältinnen und -anwälte, Bewährungshelferinnen und -helfer, oder Bedienstete im Polizei- oder Strafvollzugsdienst - darf dieses Ehrenamt nicht ausüben. Religionsdienerinnen und -diener sollen ebenfalls nicht zu Jugendschöffinnen und -schöffen gewählt werden.

Wer zum Schöffen oder zur Schöffin gewählt wird, ist grundsätzlich auch verpflichtet, an den für ihn oder sie vorgesehenen Hauptverhandlungen teilzunehmen. Neben den Jugendhauptschöffinnen und -schöffen wählen die Schöffenwahlausschüsse aus den Vorschlagslisten jedoch auch die Jugendersatzschöffinnen und -schöffen. Sie treten dann an die Stelle der Jugendhauptschöffinnen und -schöffen, wenn diese aus nachvollziehbaren Gründen nicht zur Verfügung stehen.

Bewerbungen um die Aufnahme in die Vorschlagslisten für die drei Amtsgerichte im Kreisgebiet nimmt das Jugendamt des Landkreises gerne entgegen.

Ein Bewerbungsformular, Ansprechpartner/-innen sowie weiterführende Links finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Cuxhaven: www.landkreis-cuxhaven.de unter dem Themenbereich „Kinder, Jugendliche und Familien“.

pm LK Cux



JAN BLAUW
Heizung · Sanitär · Klima
Meisterbetrieb
www.blauw-heizung.de
Bad Bederkesa · Drangstedter Str. 18 · 27624 Geestland
Tel. 04745 - 9319423 · Fax 04745 - 9282058 · Handy 0171 - 5172953
E-Mail: info@blauw-heizung.de



**Steuerberater
von Twistern & Partner**
Michael Schmiedt · Matthias Schriever
www.beerster-steuerberater.de
Bad Bederkesa
Fehenkamp 4b · 27624 Geestland
Tel. 0 47 45/9 43 00 · Fax 0 47 45/94 30 94
info@beerster-steuerberater.de



Treffen wir
uns morgen
zum Frühstück?

Brötchengeber
gut und günstig genießen

Unsere Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6:30–16:00 Uhr
Sa. 7:00–12:00 Uhr

Schon ab
5.20 €

Lebenshilfe
Bremerhaven
www.lebenshilfe-bremerhaven.de

Adolf-Kolping-Straße 24
27578 Bremerhaven
Tel. 0471 9626-650

**Baumfällung/
Form- und
Gehölzschnitt**

auch Problembäume mit
Seilklettertechnik oder Hubsteiger

Kostenloser Besuch, Beratung,
Erstellung einer genauen
Schnittliste, detailliertes Angebot,
Durchführung zum Festpreis

Fachmännischer Obstbaum-,
Sträucher- und Rosenschnitt
Baumpflege/-chirurgie

Holz-Inhzahlungnahme

Küsten-Gärten-Service
Drangstedt · Hauptstr. 16 · 27624 Geestland
Tel. 0 47 04 / 13 45

**Friesensofas
in großer Auswahl!**



TEM MEN
MÖBELHAUS & POLSTEREI
SPADEN · Friesenstr. 16 · Tel. 0471/82055

Thomas Glüsing
Meisterbetrieb
Sanitär Heizung Elektro
Bauklempnerei

Mittelteil 3 · 21775 Ihlienworth
Telefon (04755) 13 78
info@thomasgluesing.de
www.thomasgluesing.de

Heizung

- Heizungsinstallation
- Brennwerttechnik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holzheizungen
- Schornsteinsanierung
- Wartung
- 24-Std.-Notdienst

Sanitär

- Badplanung/-sanierung
- Warmwasserversorgungsanlagen
- Abflussreinigung mit Rohrkamera-Einsatz

Elektro

- Alt- und Neubauplanung
- Verkauf und Reparatur von Haushaltsgeräten

Klempnerei

- Installation von Regenrinnen
- Blechanfertigungen

Ihr Partner in Sachen Haustechnik



Englischkurs für „Senioren“ – Noch wenige freie Plätze



Die Sprachschule ELKA (Erfolgreich Lernen. Konzepte im Alter) bietet ab sofort wieder Kurse für Personen an, die älter als 50 Jahre alt sind und die englische Sprache lernen wollen, wie es in einer Pressemitteilung heißt. Das Prinzip: In kleinen Gruppen bis max. zehn Personen lernen die Teilnehmer die Sprache abseits von Grammatik und Lernbüchern. Vielmehr steht das Einüben von Dialogen im Mittelpunkt des Unterrichts. Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Ein paar Worte auf Englisch mit den Enkeln sprechen, englische Begriffe verstehen oder sich im Auslandsurlaub verständigen können. Bevor die Kurse starten, werden Informationsveranstaltungen angeboten. Hier werden die Besonderheiten der Kurse erläutert und die genauen Termine besprochen. Kursorte sind Bad Bederkesa, Cuxhaven und Loxstedt. Anmeldung für die Informationsveranstaltung unter Tel. 04752-222 46 11. www.elka-lernen.de

Text und Foto: Elka

**Modehaus
SCHULT**

Wir haben die Mode für Ihre Feier!



Konfirmation 2023

**Modehaus Schult · Landesstr. 46
21776 Wanna · 04757 811111
WWW.MODE-SCHULT.DE**

Englisch für „Senioren“

Neue Kurse in Bad Bederkesa, CUX und Loxstedt



- einmal pro Woche
- tagsüber
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderl.
- viel sprechen, wenig Grammatik
- Mindestalter: **50 Jahre**
- Anfänger u. Fortgeschrittene

ELKA®
Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter
www.elka-lernen.de

Sie wollen ...ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ...englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ...sich auf Reisen verständigen? ...in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?
Gern informiert Sie
Frau Eva-Maria Gerosch
☎ **04752-222 46 11**



Lions präsentieren Adventskonzert im Niedersächsischen Internatsgymnasium Bad Bederkesa

Es ist der Tücke der Redaktionstermine geschuldet, dass über das Adventskonzert des Nordsee Sinfonie Orchesters im Dezember erst in der Februarausgabe der Rundschau berichtet wird. Doch sollte dieser vorweihnachtliche Ohrenschaus, den das Laiensinfonieorchester, in dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam musizieren, auch seine angemessene Wertschätzung durch die Berichterstattung erfahren.

Dazu kommt, dass die Beerster Löwen den Auftritt der über 40 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Peter Vardanian im weihnachtlich geschmückten Forum des NIG auch zu einer Benefizaktion des Lions Club Bederkesa nutzten. Der Erlös der Veranstaltung, immerhin gut 2000 Euro, wird zu gleichen Teilen dem Nordsee-Sinfonieorchester e.V. und der Bederkesaer Tafel zugutekommen. Über 200 Gäste waren der Einladung gefolgt.

Das Orchester hatte in intensiver Probenarbeit (einschließlich eines verlängerten Probenwochenendes an der holländischen Grenze) ein Stück von Antonio Salieri (La grotta di Trofonio) und die Sinfonie Nr. 8 in F-Dur von Ludwig van Beethoven einstudiert. Der Vorsitzende des Vereins Nordsee Sinfonieorchester, Lukas Schad, übernahm die Moderation und führte die Zuhörer fachkundig in die einzelnen Stücke ein.

Als zusätzliches Bonbon trat die aus den Ringstedter „Klassik im Kuhstall-Konzerten“ dem Publikum bekannte Sopranistin Tijana Grujic auf und sang – begleitet vom Orchester – drei weihnachtliche Lieder von Mozart, Händel und Cornelius.

Das Publikum belohnte das Spiel der Musikerinnen und Musiker sowie den Gesang der Sopranistin mit reichlichem Applaus.

Vor und nach dem Konzert konnten sich alle Anwesenden an dem – wie immer bei den Veranstaltungen der Lions – liebevoll vorbereiteten Verpflegungsangebot und Getränken laben und so einen zusätzlichen Beitrag zum (finanziellen) Erfolg der Ver-



Sopranistin Tijana Grujic.

anstaltung leisten.

Und so konnte Lions-Präsident Hans-Jürgen Iben zum Abschluss nur zufriedene Menschen in einen winterlichen Adventsabend nach Hause schicken.

Text: RTEh; Fotos: Eh/LC



Lukas Schad führte in die Musik ein.



Präsident H.-J. Iben (rechts) und Dirigent Peter Vardanian.



Schützenball bereits im Februar

Der Schützenverein Bederkesa lädt alle Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger und alle Freunde herzlich ein zum Schützenball im Romantikhôtel „Bösehof“ in Bad Bederkesa am **Sonnabend, dem 11. Februar, ab 19.30 Uhr.**

Für beste Stimmung mit vielen Partykrachern sorgt die Band „Just4You“. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Anmeldungen und Platzreservierung unter Tel. 04745-782060.

J. Leibau



Damen des Schützenvereins Bederkesa feiern Jubiläum

Im Jahr 2022 feierten die Damen des Schützenvereins Bederkesa ihr fünfzigjähriges Jubiläum. Die derzeitige Damenwartin Anke Fahrenkrug hatte zusammen mit ihrer Vertreterin Saskia Meyer die Feier im Schießstand unter der Turnhalle organisiert. Knapp dreißig Damen waren der Einladung gefolgt. Mit Marianne Hillebrandt, Gerhild Reichard, Edelgard Späth und Heidrun Rekatte waren auch vier Gründungsmitglieder anwesend.

Der Schützen-Hauptmann Thomas Nowak hatte alte Sitzungsprotokolle des damaligen Vorstands gesichtet und die Gründungsmitglieder befragt, um die ersten Jahre der Damen im Verein zu skizzieren: Viel Kraft und Energie gehörten damals dazu, die Damenabteilung ins Leben zu rufen. Teilnehmen durften die Damen zwar vorher auch schon beim Schützenfest, aber nur, um sauberzumachen, die Uniformen der Männer in Ordnung zu halten oder die Schützenbrüder mit Speis' und Trank zu versorgen. Große Teile der damaligen Schützen fühlten sich vermutlich in ihrer Ehre als Schützenbrüder gekränkt, als plötzlich die Damen eine Abteilung gründen wollten. 1972 wurde erstmals erwähnt, dass es eine Damenschießgruppe geben solle.

Zwei Jahre später wurde mit Gerhild Wirsing (jetzt Reichard), die erste Damenkönigin ausgeschieden. Im gleichen Jahr gab es mit Marianne Hillebrand die erste Damenwartin. Es sollte aber noch vier weitere Jahre dauern, bis die Damen zum ersten Mal beim Umzug im Schützenzug mitmarschieren durften.

Heute ist die Damenabteilung aus dem Vereinsleben gar nicht mehr wegzudenken und stellt ca. ein Drittel der Mitglieder und knapp die Hälfte des Vorstands.

Die Schützenschwestern hatten an diesem Abend bei der Durchsicht vieler Bilder und beim Hören neuer und alter Geschichten noch viel Spaß. Auch das Schützenwesen kam nicht zu kurz, denn es wurde im Luftgewehrstand eine zur Probe aufgebaute elektronische Schießanlage getestet.

Text und Foto: J.L.



Die Schützendamen in angeregtem Gespräch im Gastraum des Schießstands.



TSV Bederkesa tagt im Februar

Der TSV Bederkesa lädt am **Freitag, 24. Februar, um 19 Uhr** zur Jahreshauptversammlung in das Romantikhôtel Bösehof ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen und Wahlen sowie der Bericht des Vorstandes. Der Jahresbericht wird nicht mehr versendet. Er kann bei Interesse ab dem 10. Februar von der Homepage (www.tsv-bederkesa.de/JHV) heruntergeladen oder bei der Geschäftsstelle angefordert sowie abgeholt werden.

K. Werner

Häusliche Krankenpflege

AMBULANTER **Peter Hüllen**
Fachpfleger für Intensivmedizin

Ihr Problem ist unsere Aufgabe...

PFLEGEDIENST **Telefon 04745-9445-0**
Mobil 0152-34124858

Bad Bederkesa · Am Markt 3 · 27624 Geestland

Ihr Partner in schweren Stunden.

BESTATTUNGSINSTITUT **GOSDA**

Kührstedter Straße 80
27624 Geestland
Telefon (0 47 45) 70 81

Neues von der Ortsfeuerwehr Bad Bederkesa: Ehrung für Helmut Heinemeyer

Den Bezug zur Feuerwehr bekam Helmut Heinemeyer sprichwörtlich „in die Wiege gelegt“. Der Grund: Er wurde im Feuerwehrhaus in der Ortsmitte der damaligen Gemeinde Bederkesa geboren, in dem seine Eltern wohnten. Sein Vater war damals Ortsbrandmeister im Flecken Bederkesa. Mit der Gemeindeform 1974 wurde er Gemeindebrandmeister der Samtgemeinde Bederkesa. Diese Funktion hat Helmut Heinemeyer nach dem plötzlichen Tod seines Vaters 1987 nach einem einmütigen Votum der 13 Ortsbrandmeister übernommen.

Das alte Feuerwehrhaus, sein Geburtshaus, steht heute nicht mehr. Es wurde vor etlichen Jahren abgerissen, an gleicher Stelle steht heute ein modernes Mehrfamilienhaus. „Das war aber nicht das erste Domizil der Wehr“, erinnert sich Heinemeyer. Das habe direkt unten am See gestanden. „Ganz praktisch, die alten Beerster haben mitgedacht, direkt neben der Brauerei Hanke.“

Helmut Heinemeyer wurde auf der Stadtratssitzung am 19. Dezember zum Ehrengemeindebrandmeister ernannt. Den Antrag dazu hatte sein Kollege Günter Steffens gestellt. In der Laudatio zu seiner Ernennung hieß es, „Helmut Heinemeyer war in der Zeit von 1987 bis 2000 Gemeindebrandmeister der Samtgemeinde Bederkesa. In diesen 13 Jahren hat er sich um die Feuerwehren der Samtgemeinde Bederkesa verdient gemacht. Dieses ehrenamtliche Engagement möchten wir auszeichnen“. Etwas ungewöhnlich ist die Reihenfolge der Ehrungen, er wurde auch schon für seine später erfolgte Berufung zum Kreisbrandmeister des Landkreises Cuxhaven mit der Ernennung zum Ehrenkreisbrandmeister ausgezeichnet.

Da er von Geburt an eng mit dem Feuerwesen verbunden war, ist es kein Wunder, dass er im Juli 1970 im Alter von 16 Jahren Mitglied der Ortsfeuerwehr seiner Heimatgemeinde wurde. Damals begann auch seine berufliche Laufbahn als Energieanlagenelektroniker in Bremerhaven beim Hansestadt Bremischen Amt, die er 19 Jahre lang ausübte. Dabei hat er auch den Meistertitel erworben. Die Umorientierung folgte 1991. Er las in der Nordsee-Zeitung die Annonce der Samtgemeinde Bederkesa, die einen Leiter für die Übergangswohnheime für Spätaussiedler suchte. Mit ihm fand die Verwaltung den richtigen Mann für diesen schwierigen Job. Später, bis zum Eintritt in den Ruhestand, war er zuständig für das Friedhofswesen, für Ausländer und Asylbewerber, sowie als Fachkraft für Arbeitssicherheit. Verständnis für seinen ehrenamtlichen Einsatz bei der Feuerwehr fand Heinemeyer bei seiner Frau Erika und den drei mittlerweile erwachsenen Kindern. „Meine Frau hat einen großen Anteil dar-



Bürgermeister Thorsten Krüger überreichte Helmut Heinemeyer bei der Ratssitzung im Dezember die Ernennungsurkunde. Foto: stn

an, dass ich mein Ehrenamt mit so viel Elan ausüben konnte“, sagte Heinemeyer. Inzwischen sind sechs Enkelkinder gekommen. Helmut Heinemeyer ist seit einem Jahr dabei, die Geschichte der Feuerwehr zu Samtgemeindezeiten aufzuarbeiten mit Ergänzungen zum Hadler Bereich und hat manch Kurioses herausgestellt: „Bis 1971 fuhren einige Wehren noch mit Trecker und Anhänger zum Einsatz“. Heinemeyer strebt an, das Werk einmal in gedruckter Form zu veröffentlichen. Seit Jahrzehnten geht er jetzt ein- bis zwei Mal in der Woche zum Schwimmen. „Das gibt mir Kraft, hält fit und macht den Kopf wieder frei“, so seine Philosophie.

stn



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Amtsstraße 3 | 27624 Bad Bederkesa | 04745/8172
 Öffnungszeiten:
 Di. - Do. 8.30 - 18.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 7.30 - 13.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorher
 telefonisch einen Termin!



Ich weiß Ihre Immobilie zu schätzen!
 Kurz-/ Verkehrswert- oder Marktwertgutachten



- Erbschaft
- Pflegschaft
- Scheidung/Trennung
- Vermögensübersicht
- Betreuungen



Tel.: 04743 / 344 96 93
 moin@andre-koch.immo
 www.andre-koch.immo

Vielfältige Angebote im Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa

Bewährtes weiterentwickeln und neue Akzente setzen: Das Evangelische Bildungszentrum Bad Bederkesa hat sein Jahresprogramm für 2023 aufgelegt. Dazu gehören knapp 200 eigene Veranstaltungen, blickte der Leiter des Bildungszentrums, Dr. Jörg Matzen, voraus.

Insgesamt präsentiert sich das neue Programm umfangreicher als je zuvor. Rund 200 Veranstaltungen sind aufgelegt, eine Vielzahl davon in Präsenz, manche als Online- oder Hybridformate, wie etwa die Forumsgespräche mit öffentlichen Personen aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur zu grundsätzlichen und aktuellen Themen. Das erste Forumsgespräch darf man sich schon vormerken: Am **Donnerstag, 23. Februar, um 19 Uhr** spricht die Professorin für Erziehungswissenschaft Dr. Annedore Pregel über „Ethische Pädagogik“.

Fündig im 88 Seiten umfassenden Programmheft werden auch Menschen, die sich für Bildung in den Bereichen Spiritualität, Theologie und Kreativität, Familie, Gesundheit, Kultur oder Kunst interessieren oder die ihre personale Entwicklung oder berufliche Kompetenz erweitern möchten. Es gibt Angebote zum Umgang mit Rassismus, zum inklusiven Wahlrecht und zur Begleitung des Ehrenamtes, der Reigen reicht weiter von spirituellen Themen in der besonderen Atmosphäre des Tagungsortes Kloster Neuenwalde bis hin zu Veranstaltungen zu Bewegung und Gesundheitsbildung oder Kunst und Kultur, wie etwa die beliebten Sommerwerkstätten. Auch an die Kinder und Jugendlichen ist gedacht – Erlebnis-Angebote in den Sommerferien bietet erneut das Format LernRäume & Summerschool.

Ein Fokus liegt auf dem Umgang mit Krisen und deren Bewältigung. So wird beispielsweise eine erste regionale Klimakonferenz unter Beteiligung des ehemaligen Leiters des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung Hans Joachim Schellnhuber stattfinden, auch eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Lust auf Zukunft – Plan B“ ist neu aufgelegt, in deren Rahmen Men-



Fortbildung, Begegnung, Austausch: Der Leiter des Bildungszentrums Dr. Jörg Matzen präsentierte das Programm 2023. Foto: G. Scheiter

schen und Initiativen, die an Lösungen und Innovationen arbeiten, im Lokaltermin vorgestellt werden. Veranstaltungen, die sich mit den Folgen des Klimawandels beschäftigen, Resilienz-fördernde Veranstaltungen oder Angebote zur Entwicklung und Entfaltung menschlicher Potenziale nehmen breiten Raum ein.

Um jedem Bürger die Teilnahme zu ermöglichen, wird es in 2023 erstmals sozial gestaffelte Preise geben. So gibt es einen „Normalpreis“, der Matzen zufolge die Kosten annähernd deckt. Ein „ermäßigter Preis“ liegt 20 Prozent darunter, ein „Solidaritätspreis“ 20 Prozent darüber. „Die finanziell Stärkeren sorgen durch ihren Beitrag für ein wenig mehr Bildungsgerechtigkeit und Zusammenhalt unter uns“, bekräftigte Matzen. Weitere Information unter www.ev-bildungszentrum.de.

gsc



Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB): Freie Plätze für Veranstaltungen im Februar

In den folgenden Angeboten des Bildungskreis Bederkesa e.V. gibt es noch freie Plätze:

Erlebniswanderung auf dem Vorgeschichtspfad Flügeln

Unser Ortsheimatpfleger Michael Woehlert wird am Sonnabend, 11. Februar, um 10 Uhr eine Erlebniswanderung im Vorgeschichtspark Flügeln durchführen: Von den ältesten Gebäuden Norddeutschlands an einer der ältesten Straßen vorbei zu den mittelalterlichen Feldern eines vergangenen Dorfes, das einige hundert Jahre alt war, bevor es verschwand.

English Conversation

Am Dienstag, 14. Februar, um 14 Uhr startet unser sechswöchiger English Conversation Kurs im Museumsbahnhof Bederkesa mit Hugh Jenner. This course will give you the opportunity to refresh your English. You will be able to practice speaking English and so regain confidence to discuss everyday topics. Use the language when travelling, shopping and online. We will refer to newspapers, magazines, film and theatre and you will be encouraged to introduce your own topics.

Gesunde und leichte Küche

Unter der Anleitung von Monika Brunke können Sie am Mittwoch, 15. Februar, um 16 Uhr gesunde und leichte Gerichte aus frischen Zutaten mit dem Thermomix zubereiten. Der Kurs findet in der Küche der Schule an der Mühle statt. Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei Monika Brunke, Tel.: 04745-7724 oder per E-Mail: mo.brunke@gmail.com.

Pflanzenvermehrung

Verschiedene Methoden zur Vermehrung bzw. Vervielfältigung von Pflanzen lernen Sie am Freitag, 17. Februar, um 18 Uhr kennen. Der erfahrene Gärtnermeister Uwe Ablaß aus Neuenwalde wird Ihnen im Museumsbahnhof Bederkesa zeigen, wie Ableger und Stecklinge gewonnen und zur Vermehrung vorbereitet werden.

Für unsere Angebote bitten wir, falls nicht anders angegeben, um Anmeldungen bei Wiebke Stürmer, Tel.: 04745-782089 oder per E-Mail: wiebke.stuermer@t-online.de. und Elke Jenner, Tel.: 04745-1223 oder per E-Mail: ekd.jenner@gmail.com. wst



Zauberhafter Nachmittag für Senioren

Der Ortsrat Debstedt hatte nach zwei Jahren Pause wieder einen Seniorennachmittag auf die Beine gestellt. Ortsbürgermeister Bernd Krüger begrüßte im festlich geschmückten Heimatmuseum des Ortes über 50 Gäste zum Adventskaffee. Natürlich gehörte neben dem Klönschnack auch ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm zur Tagesordnung. Schon zum Empfang der Gäste sorgten die „Red Diamonds“ aus Bremerhaven für die richtige Stimmung.

Auch im Anschluss an die Grußworte des Ortsbürgermeisters und der Pastorin Christa Maschke unterhielten die Musiker die Anwesenden. Das Deutsche Rote Kreuz sorgte derweil mit seinen eifrigen Helferinnen für eine reibungslose Versorgung mit Kaffee und Kuchen.

Nach dem leckeren Schmaus kam dann Zauberer Tim Jantzen aus Schwanewede auf die Bühne im Heimatmuseum und ver-



Der Seemanns-Chor sorgte mit kräftigen Stimmen für den musikalischen Abschluss des Nachmittages.

blüffte in seiner 45-minütigen Show die Zuschauerinnen und Zuschauer.

Dabei bezog der Magier auch das staunende Publikum in das Zauberprogramm mit ein. Allen voran musste Ortsbürgermeister Bernd Krüger bei einem Kartentrick auf der Bühne seine gezogene Karte kennzeichnen und wieder in das 52er-Blatt einfügen. Alles eingetütet und gut gemischt, wurde dann mit einem langen Stahlnagel ausgerechnet diese Karte aufgespießt. Diese Karte hängt jetzt sicherlich beim Ortsbürgermeister zu Hause an der Pinnwand.

Nicht ganz so trocken verlief der Trick mit der Milch im Schuh. Wird es Käse, Joghurt oder Quark? Tim Jantzen füllte vor aller Augen ein Glas Milch in den Stiefel einer Dame und sorgte galant (wie, blieb uns verborgen) für die Rückführung des gesunden Getränkes auf den Tisch im Heimatmuseum.

Zum geselligen Abschluss der Veranstaltung des Ortsrates sorgte schließlich mit kräftigen Stimmen der Seemanns-Chor Debstedt. In voller Besetzung stimmten sie mit ihren Liedern, begleitet von Schlagzeug- und Akkordeonspielern, das begeisterte Publikum auf die anstehenden Festtage ein.



Zauberer Tim Jantzen (rechts) mischt Ortsbürgermeister Bernd Krüger ganz gewaltig mit seinen Tricks auf.

Text und Fotos: Frank Moosmüller (Ortsrat Debstedt)

BEW
Betreuungs- und
Erholungswerk e.V.



**Kostenlose Beratung in
Kooperation mit der Stadt
Geestland rund um das
Thema Häusliche Pflege:**

Langen, Lehmkuhlweg 1, Tel. 04743 - 913 20 42

Montag - Freitag 09:30 Uhr - 11:30 Uhr

Montag - Donnerstag 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

Bad Bederkesa, Am Markt 10, Tel. 04745 - 911 27 21

Freitag 10:30 Uhr - 12:30 Uhr

... oder nach telefonischer Vereinbarung!

DIPL.-FINANZW. (FH)

FRANZ WETZEL

STEUERBERATER

NEUENWALDE | SÜDERFELD 7

27607 GEESTLAND

TEL. +49 (0) 4707 7208195 | FAX +49 (0) 4707 7208199

Jahreshauptversammlung des Heimat- und Museumsvereins

Der Heimat- und Museumsverein Debstedt e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 3. Februar, um 19 Uhr** im Heimatmuseum ein. Heimatkundlich interessierte Bürger, die im Heimatverein mitmachen möchten, sind ebenso herzlich willkommen. Es ist eine feierliche Einleitung durch die „Sternsinger“ unter Leitung von Frau Dr. Nicola Borger-Keweloh aus Bremerhaven geplant. Die „Sternsinger“ werden ihre guten Wünsche darbringen und den Segen für das Jahr 2023 ans Gebäck des Hauses schreiben.

Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden Philipp von der Reith folgen allgemeine Jahresrückblicke und Berichte aus den Aktivgruppen. Danach stehen die Berichte des Kassenwirts und der Kassenprüfer an, ebenfalls sind einige Wahlen erforderlich.

Auch sind mehrere Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorgesehen. Zum Schluss werden die geplanten Veranstaltungen für 2023 erörtert. Mit einem kleinen Imbiss und bei geselligem Beisammensein soll die Versammlung ausklingen.

Artur Burmeister, Heimatmuseum Debstedt

„The Moonshiners“ in Debstedt - Irische Klang- bilder für Herz und Seele

Am **Sonnabend, 18. Februar**, kommt die Band „The Moonshiners“ mit ihren vielfältigen Klangbildern ins Heimatmuseum nach Debstedt, Kirchenstraße 6. Der Irish-Folk-Musikabend beginnt um **19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr**.

Rolf Krüger (Gitarre, Percussion, Gesang) und Thomas Tjarks (Melodieinstrumente) bringen selbst arrangierte Liebes- und Abschiedslieder aus der bewegten Geschichte des irischen Inselvolkes zu Gehör, gerade so wie in einem Pub auf der grünen Insel. Auch romantisch verträumte und temperamentvolle Balladen von Auswanderung und Seefahrt gehören dazu. Die Band hat sich einmal – im Jahre 1996 – in Debstedt zusammengefunden und kommt seitdem gerne zu ihrem angestammten Publikum zurück.

Außer irischen Liedern werden auch plattdeutsche Einlagen für Herz und Seele dargeboten, die zum Mitsingen und Schunkeln einladen. Für den zünftigen Ausschank von Irish Beer, Longdrinks und Whiskey sorgen die Debstedter Heimatfreunde.

Kartenvorbestellungen über den Vereinsvorsitzenden Philipp von der Reith, Tel. 04743-3229918.

Artur Burmeister, Heimatmuseum Debstedt

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Hainmühlen



Bewegung in schöner Natur

Der Golf Club Gut Hainmühlen bietet wieder regelmäßig Schnupperkurse zum Kennenlernen des Golfspiels für Jung und Alt an. Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, die Faszination des Golfsports näher kennenzulernen. Entspannte Bewegung mit einem Golfball zwischen Rehen und Störchen in schöner Natur in Hainmühlen. Was gibt es Schöneres? Wollen Sie das einmal ausprobieren? Weitere Informationen und Anmeldung unter www.golf-hainmuehlen.de und Info@golf-hainmuehlen.de oder Tel. 04708 920036.

lb, Foto: Exil-Design



Physiotherapie in Ringstedt

Frauke Wemper

(Heilpraktiker Physiotherapie)



Physiotherapie, Massage, Wärme,
Lymphdrainage und funktionelle
Orthonomie und Integration



Kreuzstraße 8 · Tel. 0 47 08 - 15 28 35 · www.physiotherapie-ringstedt.de

Auto Lohse GmbH



- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Jahres-/Gebrauchtwagen mit Finanzierung
- 2x in der Woche Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- Klimaanlage service
- Elektronische Achsvermessung
- Reifenservice-/Einlagerung
- Ersatzteilservice

Wir haben geöffnet und halten Sie weiterhin zuverlässig mobil!

Auto Lohse GmbH · Ellhornstraße
27639 Wurster Nordseeküste · Tel. 04742/2063



Kreisstraße 65 in Hymendorf nach Straßenbauarbeiten wieder freigegeben



Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie der ausführenden Firmen hatten sich zur Freigabe der Kreisstraße eingefunden.

Am 28. Februar 2022 hatten die Bauarbeiten an der Kreisstraße 65/Hymendorfer Straße begonnen. Die Strecke der zu erneuern- den Fahrbahn betrug 3,725 Kilometer. Die Kreisstraße 65 wurde Mitte Dezember im Beisein der Politik und Verwaltung für Ver- kehr wieder freigegeben. Zur feierlichen Eröffnung fanden sich die Kreisrätin Babette Bammann, Ausschussvorsitzender Frank Berghorn, Ortsbürgermeister Günther Eggers, weitere Kreistags- abgeordnete sowie Mitarbeitende des Amtes Wasser- und Ab- fallwirtschaft der Kreisverwaltung in Hymendorf ein. „Für die aufgebrachte Geduld während der Bauarbeiten, insbesondere bei den Familien mit schulpflichtigen Kindern, und die konstru- tive Zusammenarbeit zwischen der Baufirma Winkler, den An- wohnenden, dem Ortsbürgermeister Günther Eggers und dem Landkreis Cuxhaven, möchte ich allen Beteiligten einen großen Dank aussprechen“, so Baudezernentin und Kreisrätin Babette Bammann. Auch der Ausschussvorsitzende Frank Berghorn be- dankte sich insbesondere für die gute Kommunikation bei allen Beteiligten. Zur Eröffnung der Straße wurde symbolisch das Ab- sperrband zerschnitten.

Ziel der Baumaßnahme war die nachhaltige Erneuerung der kompletten Fahrbahn der Kreisstraße 65. Dafür mussten in voller Fahrbahnbreite alle Asphalt-schichten einschließlich der unge- bundenen Tragschichten ausgebaut werden. Darauf folgte ein vollständiger Neuaufbau der Fahrbahn mit stabilisierenden Geo- zellen, Schottertragschichten und neuem Asphaltoberbau. Die außergewöhnliche Struktur dieser Ortschaft führte dazu, dass die mit den Bauarbeiten verbundenen Einschränkungen in der Schülerbeförderung über das übliche Maß hinausgingen.

Zu Beginn der Bauarbeiten wurde ein erstes Teilstück von dreien mit Schottertragschichtmaterial als befahrbare Baustraße er- stellt. Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse mussten die Bauarbeiten an der K65 zeitweise zum Teil oder völlig aus- gesetzt werden. Es kam während der Bauarbeiten zu den kleinen, üblichen baulichen Behinderungen, z. B. wegen störender Ver- sorgungsleitungen. Aber gerade im zweiten Bauabschnitt mus- ten aufgrund der problematischen Bodenbeschaffenheit einige Herausforderungen, wie beispielsweise Moirlinsen, bewältigt werden. Diese Behinderungen führten zu einer leichten Verzö- gerung im Zeitplan. Im Rahmen der guten Zusammenarbeit mit der bauausführenden Firma Winkler konnten kurzfristig und schnell Lösungen erarbeitet werden.

Die Straßensanierung wurde seitens des Wasserverbandes ge- nutzt, um parallel unter der Straße neue Wasserleitungen zu ver- legen. Diese effektive Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Cuxhaven und dem Wasserverband führt dazu, dass die Straße nicht in einigen Jahren erneut aufgedigelt werden muss, um die Leitungen zu erneuern. In Absprache mit der Stadt Geest- land wurden zudem die Straßenbeleuchtungsmasten neu ge- setzt bzw. an die neuen Seitenräume angepasst. Auch wurden in diesem Zuge unter der K65 Glasfaserleitungen für ein schnelles Internet gelegt.

Text und Foto: pm/LK Cux

FACHGERECHTE BAUMARBEITENGARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Stoppelhaar
BAUM UND GARTEN

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

Visuelle Baumkontrolle, Baumpflege, Füllungen an jedem Standort ohne Höhenbegrenzung.

Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung/ausgebildeter Gärtner im Garten- und Landschaftsbau
Hymendorfer Straße 78 • 27607 Geestland-Hymendorf • Telefon: 04704 546 • hstoppelhaar@aol.com

hstoppelhaar.de



Fehlerteufel

In der Januar-Ausgabe der Rundschau wurden die Aufführungstermine des plattdeutschen Theaterstücks „Wenn Froons dörbrennt“ – eine plattdeutsche Kriminalkomödie in drei Akten, der Theatergruppe „De Lüüd von Ossentorm“ durch einen Übertragungsfehler unvollständig und teilweise sogar ohne die richtige Verknüpfung von Wochentag und Datum wiedergegeben.



Aus diesem Grund seien sie an dieser Stelle noch einmal vollständig und (hoffentlich) korrekt abgedruckt.

Freitag, 3. März, um 19.30 Uhr

Sonnabend, 4. März, um 19.30 Uhr

Sonntag, 5. März um 15 Uhr

Freitag, 10. März, um 19.30 Uhr

Sonnabend, 11. März, um 19.30 Uhr

Sonntag, 12. März um 15 Uhr

An den Abendterminen gibt es Schmalz- und Mettwurstbrote sowie Getränke, zu den Nachmittagsterminen Kaffee und Butterkuchen.

Das Rundschau-Team, insbesondere das verantwortliche RT-Mitglied, bedauert den Fehler.

RT

Stöbern und Schauen auf dem Frauenflohmarkt

Noch Platz im Kleiderschrank? Dann nichts wie auf nach Imsum. Ein Frauenflohmarkt, bei dem die Angebote bereits vorsortiert sind, lädt am **Sonnabend, 25. Februar**, nach Imsum ein. Die Veranstaltung findet von **18 bis 20 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Imsum, Alte Bahnhofstraße 36, statt. Die Organisatoren freuen sich auf viele Gäste.

M. S.



Übungsleitung gesucht

Der TSV Imsum sucht für seine Yoga-Abteilung zum nächstmöglichen Termin eine Übungsleiterin oder einen Übungsleiter. Bei Interesse senden Sie bitte eine Mail an vorstand@tsv-imsum.de oder melden sich telefonisch unter 0471-88774.

H.O.

FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLLÄDEN
TERRASSENDÄCHER - INSEKTENSCHUTZ

Ihr Partner für modernes Bauen:



MAHRENHOLZ
...mehr als RAL-zertifizierte Fenster und Haustüren

Am Bredenmoor 1-3 - 27578 Bremerhaven
Tel: 0471 80629-0
www.mahrenholz.de

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Mo.-Fr. 7.00 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

U_w bis **0,62***



* Glas mit line 7220² Thermocolor - Verglasung 0,4 W/m²K - Bespanner Ultimate - Rahmenprofil bespannt auf Profilgröße 1230 x 1400 mm nach DIN EN 1907-1

Einladung zum TAG DER OFFENEN TÜR am 25. und 26. Februar

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich von 9:00 - 17:00 Uhr über unsere Produktvielfalt aus den Bereichen Land-, Melk- und Kältetechnik, Stalleinrichtungen und landwirtschaftliche Lohnarbeiten.

Interessante Sonderaktionen auf Lagerbestände und Vorführgeräte sowie Rasenmäher, Mähroboter und Motorgeräte zu Sonderpreisen warten auf Sie. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



*Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Familie Bredehöft
und Mitarbeiter.*



27624 Geestland - OT Lintig • Tel. (0 47 45) 94 74 0 • www.bredehoeft-lintig.de

**Anzeigen-
und
Redaktionsschluss
für die
März-
Ausgabe**

**ist der
1. Februar 2023!**



VHS im Landkreis Cuxhaven mit vollem Programm

„Immer da – immer nah – offen für alle“, so steht es auf der Titelseite des Programms für das erste Halbjahr 2023 der Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven. Damit wird in wenigen Worten die Bedeutung dieser Institution für die Bürger des Cuxlandes verdeutlicht.

Vorständin Dr. Marie-Louise Rendant, die auch die pädagogische Leiterin ist, stellte das Programm 2023 vor. Das aktuelle Jahresthema lautet „Vernetzt“. Volkshochschulen seien ein Teil der zunehmend vernetzten Gesellschaft. In dem Zusammenhang sei es Aufgabe der VHS, im Rahmen der weiteren Vernetzung zu fördern, zu fordern und zu verhelfen. „Es soll keiner außen vor bleiben, alle sollen diesem gesellschaftlichen Trend folgen können, um sich in der digitalen Welt zurechtzufinden“. Dabei gehe es um Orientierung für Jüngere, Ältere und besonders auch um Senioren. Rendant nannte als Beispiel die Themen „Fake-News“ und „Cyber-Crime“. Klassische Kurse, wie „Sicher unterwegs 50 plus“ würden nicht vernachlässigt. Das Programmheft ist neben der „Digitalen Welt“ unterteilt in verschiedene Fachbereiche wie Gesellschaft und Fitness, Kultur, Arbeit und Beruf, Sprachen und Verständigung samt Migration. Alle Bestandskunden der letzten zwei Jahre erhalten das Programmheft. „Wir haben aber auch eine Kooperation mit Harald Sommerfeld, dem Vorsitzenden des Seniorenbeirats des Landkreises Cuxhaven“, informierte Rendant. Dem sei die Digitalisierung der Seniorinnen und Senioren ein Herzensanliegen. Mit ihm habe man ein modulares Kursangebot für diese Personengruppe entwickelt zum Thema Netzwerk, Laptop, Tablet und Smartphone. Diese Beginner-Kurse seien sehr beliebt bei Äl-



teren, die Einblicke in die Technik bekommen möchten. Auch gibt es Einblicke in soziale Netzwerke sowie Einsteigerkurse zu Windows. Auch das Thema „Sicherheit im Netz“ werde ausführlich behandelt.

Rendant ist es sehr wichtig, auch die Seniorinnen und Senioren zu erreichen, die nicht in das Programmheft schauen. Diese sollten über den Vertrauensvorschuss, den die örtlichen Seniorenbeauftragten genießen, an diese Themen herangeführt werden. Ein erstes Angebot sei für die Gemeinde Wurster Nordseeküste in Zusammenarbeit mit dem dortigen Seniorenbeauftragten Helge Rothenberg in Arbeit.

Das Thema „Entspannung“ kommt nicht zu kurz. So werden Kurse zum Wissen rund um die Gesundheit angeboten, Entspannung und Körpererfahrung, Yoga, Fitness, Kraft und Ausdauer sowie Ayurveda für Frauen. Auch Essen und Genießen ist ein Thema.

Auch für Schülerinnen und Schüler gibt es Angebote, so etwa die Erstellung einer Powerpoint-Präsentation für Referate.

Anmeldungen sind in den VHS-Büros Langen (Info-Telefon: 04743-9221-23), Otterndorf und Hemmoor sowie online unter www.vhs-lk-cux.de möglich. Ein Formular für Anmeldungen per Post ist im Programmheft enthalten.

Text und Foto: stn

Marie-Louise Rendant macht Lust auf die vielfältigen Bildungsangebote der VHS im Landkreis.



Autohaus
Egon Schumacher GmbH & Co. KG

**Ihr Service-Partner für Volkswagen und
Volkswagen Nutzfahrzeuge an der Wurster Nordseeküste
– aber auch alle anderen Fabrikate sind bei uns willkommen!**

Notdienst rund um die Uhr
Tel. (04742) 423



**Neuwagen · Gebrauchtwagen · Nutzfahrzeuge · Ersatzteile
Kundendienst · Mietwagen · Abschleppdienst**

Geschäftsführer: Martin Vogel

Dorum · Speckenstraße 54 · 27639 Wurster Nordseeküste · Tel. (0 4742) 423
m.vogel@schumacher-dorum.de · www.schumacher-dorum.de



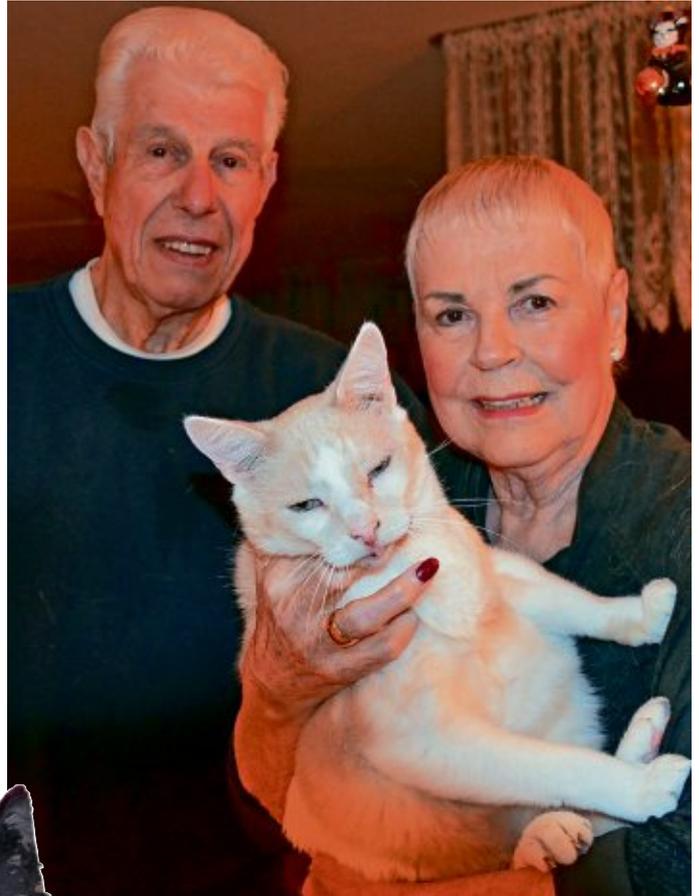
Tierschutzverein sagt herzlich Danke

Glückliche Gesichter bei Ingrid und Hans-Jürgen Domhardt vom Verein Tierschutz Stadt Langen und Umgebung: In der Advents- und Weihnachtszeit ist die stolze Spendensumme von 7325 Euro eingegangen.

Ingrid Domhardt hat die Summe auf einen Zettel geschrieben, die für die Bemühungen des engagierten Vereins zugunsten notleidender Tiere zusammengekommen ist, als könne sie die Zahl noch nicht recht begreifen. „Diese Summe ist eine große Hilfe für uns“, sagt die Vereinsvorsitzende dankbar. Natürlich gebe es großzügige Menschen, die den Verein regelmäßig mit Spenden unterstützen, diese aktuelle Welle der Hilfsbereitschaft sei aber „on top“: „Es waren Zuwendungen von Menschen, die wir bisher nicht kannten.“

Domhardts hatten den Verein Tierschutz Stadt Langen und Umgebung am 3. März 1997 gegründet. Da es kein Tierheim in Geestland gibt, ist die Tierschutzarbeit an der Basis breit gefächert: Da ist die Aufnahme von Tieren – Sittiche, Papageien, Wildvögel, Igel, Kaninchen, Meerschweinchen, Hunde und Katzen, die Kastration wild lebender Katzen, die Aufzucht von Katzen-Babys, der Betrieb des Katzenhauses und die Beratung und Hilfe „rund ums Tier“.

Das Engagement hat seinen Preis: Mehr als 604.000 Euro hat der Verein in den mittlerweile mehr als 25 Jahren seines Bestehens zum Wohl von Tieren ausgegeben. Die Ausgaben finanzieren sich durch Mitgliedsbeiträge, durch Sammlungen und durch Spenden. Die jüngsten Spenden sind mehr als willkommen: „Wir haben jährlich Tierarztkosten von etwa 20 000 Euro, nach Inkrafttreten der neuen Gebührenordnung für den Tierarztbesuch werden diese Kosten noch steigen“, erklärt Ingrid Domhardt. Besonders aktiv ist der Verein in der kostenrächtigen Eindämmung der unkontrollierten Vermehrung von Katzen – die Stubentiger



Ingrid und Hans-Jürgen Domhardt – hier mit Kater „Bär“ – sind gerührt angesichts der großen Spendenbereitschaft zugunsten von Tieren in Not. Fotos: G. Scheiter



werden gefangen und kastriert. Mehr als 4400 wild lebende Katzen und über 300 Fundkatzen hat der Verein bereits kastriert und in gute Hände gegeben. Auch die Aufzucht von Katzenbabys kostet viel Geld. „Neben Chippen, Impfen, Entwurmen und Kastrieren ist besonders die Aufzucht Milch teuer“, erklärt Ingrid Domhardt. Wie wichtig sie aber ist, beweist „Roady“, der kleine, auf einer Straße gefundene Baby-Kater: Im November noch ein verwahrlostes Häufchen Katze, ist aus Roady in der Obhut Domhardts heute ein munterer junger Kater geworden. „Er ist vermittelt und geht dieser Tage in sein neues Zuhause“, freut sich das Paar. 561 Katzenbabys haben Domhardts bereits mit der Flasche aufgezogen und für sie ein neues Zuhause gefunden. Viel Geld kostet auch der Unterhalt des Katzenhauses für die wilden Lloydwerft-Katzen. Ein weiterer, kleiner Kosten-Posten für den Verein ist der amerikanische Dackelkater Puschel mit den extrem kurzen Beinchen: Die Besitzer, ein ukrainisches Paar, haben das Tier aus einer Qualzucht nach ihrer Flucht nicht behalten. Die Behandlungen kosten viel Geld. Puschel hat nun bei den Domhardts ein Zuhause bekommen - auf Lebenszeit. Wer mehr über den Verein erfahren möchte, schaut im Internet unter www.tierschutz-stadt-langen.de.

gsc

Kater Puschel, er kam mit seinen Besitzern aus der Ukraine, hat in Langen ein neues Zuhause gefunden.



Gemeinsame Weihnachtsfeier vom Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen



Große und kleine Turnkinder, Eltern, Großeltern und Übungsleiter feierten eine fröhliche Weihnachtsfeier in der Turnhalle.



Der Weihnachtsmann verteilte fleißig Geschenke an die Kinder.

Da staunte der Weihnachtsmann nicht schlecht, als sich am letzten Montag vor den Ferien über 100 Kinder, Eltern und Großeltern in der Neuenwalder Sporthalle tummelten: In diesem Jahr konnte wieder die traditionelle gemeinsame Weihnachtsfeier beider Kinderturngruppen stattfinden und war sehr gut besucht.

Es wurde zusammen gespielt, gesungen, gemalt, Picknick gemacht und natürlich auf einem Geräte-Parcours geturnt. Groß wurden die Augen der Kleinen, als auch noch der Weihnachtsmann vorbeischaute und zwei Säcke mit Überraschungen dabei hatte. Mutig wagten sich alle Kinder nach vorne, um ihr Geschenk in Empfang zu nehmen: Der Schoko-Lolli wurde sogleich verpeist und das neue Springseil begeistert ausprobiert. Am Ende hatten Groß und Klein ein glückliches Lächeln auf dem Gesicht und verabschiedeten sich zufrieden in die Ferien.

Text und Fotos: Y. Kurtz-Heuer



AUTO RIEPER

Autohaus Rieper GmbH
Mitsubishi und Nissan Vertragshändler
www.autohaus-rieper.de
 Zum Schönenfelde 1 · 21775 Ihlienworth · ☎ (047 55) 296

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge – Abschleppservice
 Unfallschadenbeseitigung – Reifendienst/Einlagerung
 Reparaturen aller Kfz-Fabrikate – TÜV/AU-Abnahme
 ...und Klimaanlage-Service – jetzt checken lassen.

Wir reparieren auch Glasschäden!

Wundversorgung Stomaversorgung

Martina Haack GmbH
 examinierte Krankenschwester und Wundexpertin ICW
Medizinischer Fachhandel / Versorgung und Beratung

**Kompetente Betreuung und Produkte
 für mehr Lebensqualität und Lebensfreude**

Enterale Ernährung · Ableitende Inkontinenz
 Pflegemittel · Desinfektionsmittel

Vertragspartner der gesetzlichen Krankenkassen
 Zertifiziert nach ISO 9001-2008

Bullwiesenstr. 23 · 27607 Geestland-Sievern · Tel. 0174-1876625



Besinnlichkeit, Broden Klüten und Bundesmeister

Zum Jahresabschluss hatte der Schützenverein Ringstedt noch einmal zu einer Kaffee- und Kuchentafel mit kleinem Schießprogramm geladen.

Die Halle war festlich geschmückt und der Geruch von Glühwein und Broden Klüten lag in der Luft.

Geschossen wurde auf Holz motive, Glücksscheibe und Konkurrenzscheibe. Geschätzt wurde die Anzahl von Perlen in einem Glas. Die Stimmung war sehr gut und ausgelassen.

Die besinnliche Stimmung während des gemütlichen Kaffeetrinkens wird immer zum Anlass genommen, die Ergebnisse und Sieger der Vereinsmeisterschaften zu verkünden. In diesem Jahr hatte der 1. Vorsitzende, Fabian Tiedge, danach noch eine Überraschung für die versammelten Mitglieder. Über das Jahr hatten sich einige Sportschützen aufgemacht, um an den Meisterschaften des Verbandes der Soldaten- und Schützenkameradschaften teilzunehmen. Sie traten hier für die Schießsportgemeinschaft Wesermünde e.V. an und konnten sich über die Kreismeisterschaften für die Landesmeisterschaften und schließlich auch die Bundesmeisterschaften qualifizieren. Diese an sich schon herausragende Leistung krönten sie mit folgenden Platzierungen:

Landesmeisterschaft:

Fabian Tiedge (Herren Einzelwertung): 1. Platz Luftpistole und Kleinkaliber Auflage sowie den 2. Platz in der Disziplin Luftgewehr Auflage;

Astrid Rother (Damen Einzelwertung): 1. Platz Luftpistole und Kleinkaliber Auflage, sowie den 2. Platz in der Disziplin Luftgewehr Auflage;

Hans Tiedge (Senioren II Einzelwertung): 1. Platz Luftpistole und Luftpistole Auflage, sowie den 4. Platz in der Disziplin Luftgewehr Auflage.

Bundesmeisterschaft:

Hans Tiedge (Senioren II Einzelwertung) 1. Platz Luftpistole, 3. Platz Luftpistole Auflage, 11. Platz Luftgewehr Auflage;

Fabian Tiedge (Herren Einzelwertung) 1. Platz Kleinkaliber Auflage, 2. Platz Luftpistole;



Platzierte der Meisterschaften (von links): Astrid Rother, Hans Tiedge und Fabian Tiedge.

Astrid Rother (Damen Einzelwertung) 2. Platz Luftpistole, 4. Platz Kleinkaliber, 10. Platz Luftgewehr Auflage.

Bei der Siegerehrung zum Tagesabschluss konnten sich folgende Mitglieder über einen Preis freuen:

Hirsch: Heinz Pape; **Schlitten:** Klaus Schriefer

Glücksscheibe: 1. Hans Tiedge, 2. Fabian Tiedge, 3. Heinz Pape und Lothar Tiedge

Konkurrenz: 1. Friedrich Claussen, 2. Fabian Tiedge, 3. Hans Tiedge, 4. Annemarie Jürgens, 5. Horst Pape

Schätzen: Friedrich Claussen mit 1255 geschätzten Perlen. Im Glas befanden sich 1244 Perlen.

Der Vorstand möchte sich auf diesem Wege für ein wunderbares und erfolgreiches Schützenjahr 2022 bedanken und wünscht ein frohes und gesundes 2023.

Text und Foto: A.R., SV Ringstedt



**NATURKOST
Sonnenklar**

Frisches OBST & GEMÜSE
Bio-BROT & Bio-EIER

Inhaberin: Martina Zingelmann Öffnungszeiten
Tel: 04745 6053 Montag - Samstag 9⁰⁰ - 13⁰⁰
kontakt@naturkost-sonnenklar.de Montag - Freitag 14³⁰ - 18⁰⁰
Bad Bederkesa · Mattenburger Str. 4 · 27624 Geestland

PLATE GmbH & Co. KG

ZIMMEREI UND BAUGESCHÄFT



IHR PARTNER FÜR SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
BODENSTÄNDIG · VIELSEITIG · ERFAHREN
DORFSTRASSE 39 · 21775 ODISHEIM
TEL. 04756-850318 · EMAIL: INFO@ZIMMEREI-BAU-PLATE.DE
WWW.ZIMMEREI-BAU-PLATE.DE



Weihnachts-Demo in Sievern



Bunte Lichter an großen Maschinen sorgten für Begeisterung.

Es war fast wie beim rheinischen Karneval. Besonders in der Ortsmitte, aber auch an der Strecke standen Hunderte von Zuschauern jeden Alters bei der „Demo“ von rund 40 Landwirten aus Sievern, Neuenwalde, Midlum und sogar Wanna. Mit ihren reichlich mit LED-Beleuchtung geschmückten großen Traktoren sorgten sie für Begeisterung.

In den Vorjahren gedacht als Event zur Freude der Anwohner im Corona-Lockdown, gab es diesmal eine Demo der Landwirte. Die Umbenennung war nötig geworden, weil der Landkreis Cuxhaven die Genehmigung für die ursprüngliche Form verweigert hatte. „Wir demonstrieren hier für unsere regionale Landwirtschaft, die zuverlässig für gute Lebensmittel sorgt und dabei wegen der kurzen Wege auch sehr nachhaltig ist“, meinte ein Landwirt aus Wanna.

Text und Foto: stn

Bunte Wollkunst an Sieverner Bäumen



Bestimmt ist es schon vielen Dorfbewohnern - besonders wenn sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind - aufgefallen: Entlang des Graswegs in Richtung Sieverner See sind individuell gestrickte, bunte Schals an den weit über vierzig Obstbäumen zu bestaunen.

Wer auch immer die unbekannte „Strickliesel“ oder vielleicht sogar der unbekannte „Strickhansel“ sein mag, zeugen deren bzw. dessen Kunstwerke doch von großer Kreativität. Bereits seit längerer Zeit waren innerhalb des Dorfs vereinzelt schon ähnlich bestrickte Bäume zu beobachten.

Auf jeden Fall eine schöne Idee, das Dorfleben auf diese Weise etwas bunter zu machen.

Text und Foto: Hubert Schulz



**Gartenpflegeservice
GEESTLAND**

Rasen mähen, Kanten schneiden, Verticutieren,
Düngen nach Bedarf, Baumschnitt u. Pflegearbeiten,
Beete Unkraut jäten, Hecken und Büsche schneiden,
Abfuhr von Gartenabfall, u.a. weiteres bei Kontakt

Andreas Hays
Tel.: 04745/9113661 od. Mobil: 0173/6151791
www.gartenpflegeservicegeestland.de



GERD MÜLLER ZIMMEREI
Ihr innovativer Meisterbetrieb

Erikaweg 1 · 27619 Spaden
Telefon (04704) 92 98 103 · Telefax (04704) 23 00 60
info@muellermachtneu.de · www.muellermachtneu.de



„Feelin´ Groovy“ – mit der Simon & Garfunkel Revival Band

Ein Sommer Open Air Highlight wirft seine Schatten voraus: Die Simon & Garfunkel Revival Band entführt am **Sonntag, 9. Juli, um 19 Uhr** auf dem Otterndorfer Kirchplatz mit ihrem Programm „Feelin´ Groovy“ in eine musikalische Sommernacht.

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorausseilt, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten, hinterlassen die sympathischen Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken. Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie „Scarborough Fair“, „Bright Eyes“, Klassiker wie „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „The Sound of Silence“ gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire, wie die mitreißende „Cecilia“. Einfach nur Nachspielen reicht da nicht!

Um das Musikgefühl und die vielen kleinen musikalischen Raffinessen zu erwecken, benötigt man erstklassige Musiker. Michael Frank (Gesang & Gitarre), Guido Reuter (Gesang, Geige, Flöte, Klavier), begleitet von Sebastian Fritzlär an Gitarre, Klavier, Trommel & Bass, sowie Ingo Kaiser an der Percussion und am Schlagzeug schaffen den Seiltanz aus vollendetem Cover und eigener Interpretation so authentisch, dass das Publikum in einen regelrechten Sog zwischen die sehr rhythmischen und gefühlvollen Nummern gerät. Mit ihren bis ins kleinste Detail abgestimmten Gesangs- und Instrumentaldarbietungen lassen sie die Grenze zwischen Original und Kopie verschwimmen.

Allein die mit den Originalen nahezu perfekt übereinstimmenden Stimmlagen sind dabei an Authentizität kaum zu überbieten. Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend wie Ihre Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne dass Sie große Showeffekte nötig haben.

Tickets und Informationen gibt es unter www.paulis.de/tickets@paulis.de sowie Tel. 0531-346372. Karten gibt es ab 37 Euro.

Paulis Veranstaltungsbüro



Die Revival-Band der Pop-Legenden Simon & Garfunkel wollen ihr Publikum mit einem stimmungsvollen Konzertabend in Otterndorf begeistern.

Das neue Urlaubsmagazin 2023 für Otterndorf ist erschienen

In leuchtenden Farben, mit ausdrucksstarken Bildern und kurzen, anschaulichen Texten entstehen beim Lesen Bilder im Kopf, die vom nächsten Urlaub am Meer träumen lassen – vom Wohlfühlen und Genießen.

Wohlfühlen und Genuss hat viele Facetten: vom entspannten Ausruhen bei Meeresrauschen bis hin zu Action beim Radfahren oder Wassersport. „Wohlfühlen, genießen und es sich gut gehen lassen“ ist das Hauptthema im neuen Urlaubsmagazin und zeigt, was einen Aufenthalt im Nordseebad Otterndorf und umzu ausmacht.

Das Erleben ruhiger Naturmomente am Grünstrand, im üppig bewachsenen Wasser- und Landschaftspark, entlang des Flüsschens Medem oder auch beim Waldbaden oder „Birding“. Tage voll Abenteuer auf Radtouren, bei Aktivitäten auf dem Wasser oder beim Wandern. Auszeiten dank kulinarischer Verwöhnmomente und sich treiben lassen durch malerische Gassen entlang historischer Fassaden.

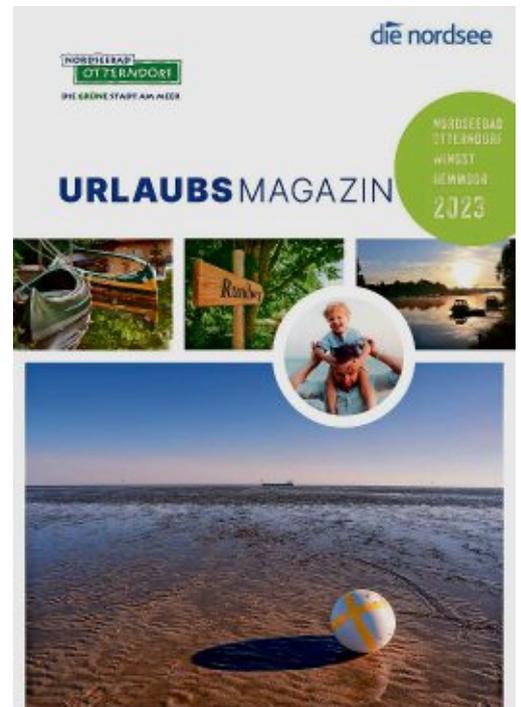
Überhaupt lädt das neue Magazin zum Entdecken, Verweilen und Erleben ein – mit Highlights für Familien, Naturliebhaber und Individualisten.

Und für den rundum gelungenen Aufenthalt hat das Nordseebad Otterndorf noch etwas Neues im Angebot: die Otterndorf WebApp, einen digitalen Wegweiser. Eine ganze Doppelseite ist dem neuen Produkt gewidmet, und das hat sich gelohnt.

Erreichbar unter www.moin.otterndorf.de gibt die WebApp Tipps zu Unternehmungen, Ausflugszielen und Veranstaltungen – basierend auf dem eigenen Standort. Außerdem sind dort die Tidezeiten zu finden und bei manchen Tipps wird sogar das aktuelle Besucheraufkommen mit angezeigt.

Kontakt: Otterndorf Marketing GmbH, Tourist-Information, Wallstraße 12, 21762 Otterndorf, Telefon: 0 47 51 - 91 91 31, E-Mail: touristik@otterndorf.de, Internet: www.otterndorf.de, Facebook: facebook.de/Nordseebad.Otterndorf.

Text und Foto: OM



Titelseite des neuen Otterndorfer Urlaubsmagazins.

Mobile Impfteams im Landkreis beenden Ihre Arbeit nach mehr als 58.000 Corona-Impfungen

Vom Beginn der Impfkaktion der Mobilien Impfteams am 1. Oktober 2021 bis zum 19. Dezember 2022 wurden 58.030 Corona-Schutzimpfungen im Landkreis Cuxhaven durch die Mobilien Impfteams durchgeführt. Bis zum Ende der Touren der Impfteams am 29. Dezember 2022 ist die eine oder andere Impfung noch zu erwarten.

„Für die im Rahmen der Corona-Impfkaktion erfahrene große Unterstützung seitens aller Gemeinden im Landkreis Cuxhaven, den beteiligten Hilfsorganisationen des DRK Cuxhaven/Hadeln, DRK Wesermünde, Johannitern und dem Technischen Hilfswerk möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Es war immer eine sehr konstruktive und enge Zusammenarbeit und nur so war es uns möglich, diese herausfordernde Situation gemeinsam gut zu bewältigen“, so Kreisrätin Babette Bammann als Leiterin der Mobilien Impfteams.

In Spitzenzeiten waren im Auftrag des Landkreises Cuxhaven bis zu sechs Mobile Teams zur Impfung gegen das Corona-Virus im Einsatz. Fünf Mobile Impfteams wurden über die drei beauftragten Hilfsorganisationen organisiert und zum Impfen in den Landkreis entsandt. Bei einigen Sonderimpfaktionen war ein zusätzliches Team des Gesundheits-

amtes des Landkreises Cuxhaven anwesend. In der gesamten Zeit waren 28 Ärzte und Ärztinnen mit den Mobilien Impfteams im Einsatz.

Seit Oktober letzten Jahres gab es einige fest eingerichtete Impfstellen im Kreisgebiet. Darüber hinaus boten die Mobilien Impfteams fast täglich an mehreren Standorten im Cuxland parallel den Bürgerinnen und Bürgern ein niedrigschwelliges Impfangebot. Die Impfungen konnten nach Terminvereinbarung oder auch spontan in Empfang genommen werden. Zu Beginn der Impfkampagne kamen aufgrund des großzügigen Impfangebotes zum Teil auch Personen aus anderen Landkreisen in den Landkreis Cuxhaven, um sich hier die schützende Impfung abzuholen.

Die Impfteams waren beispielsweise auf Wochenmärkten, in Schulen oder auch vor Kaufläden zu finden. Ein Mobiles Impfteam ging sogar zu pflegebedürftigen Personen, denen es nicht möglich war, eigenständig einen Impftermin wahrzunehmen und deren Angehörigen nach Hause, um die ärztliche Beratung und anschließende Impfung gegen das Corona-Virus dort vorzunehmen.

pm Lk Cux

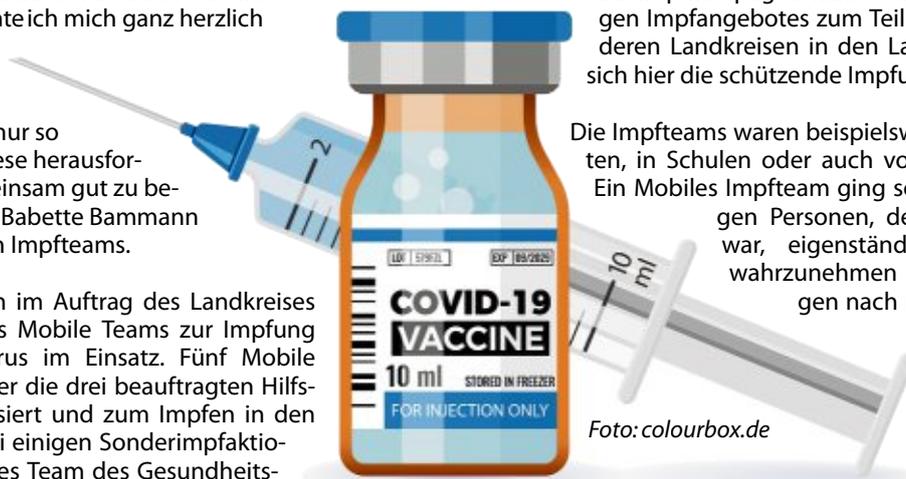


Foto: colourbox.de

Preise wie früher



Freiheit für die perfekte Sicht



Weitere Fassungsmodelle zur Auswahl.

Alles komplett, maßgefertigt in Ihrer Sehstärke:

Einstärken-Brille € **98,-**
als **Gleitsicht-Brille** € **198,-**

Herren-/ Damenfassung + Kunststoffgläser von Falcon
+ **Super-Entspiegelung + Hartschicht**



Köhler Optik & Akustik GmbH
Bergstraße 8
27624 Geestland-Bad Bederkesa

Telefon: (04745) 70 77
Telefax: (04745) 70 82

Internet: www.koehleroptik.de
E-Mail: info@koehleroptik.de

Amtsgericht Tostedt, HRB 111013
Geschäftsführer: Dettlef Köhler,
Hörgeräteakustiker und Augenoptikermeister



Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00-13.00 und 14.30-18.00 Uhr, Sa 9.00-13.00 Uhr



Ostern 2023

Mittags 3-Gang-Menü um 11.30 oder 13.45 Uhr
Abends à la carte ab 20 Uhr

Küchenparty 25. März, 18.30 Uhr

mit vielen Genuss-Stationen, Getränken und DJ
Beginn 18.30 Uhr
Preis pro Person: € 125,00

„La dolce vita“ im Bösehof 17. Juni, 18.30 Uhr

Italienische Nacht mit feinem Büffet, Getränken
und der italienischen Band „Voci Blu“ aus Hamburg.
Preis pro Person: € 125,00

Ticketvorverkauf an der Rezeption

ROMANTIK HOTEL BÖSEHOF HOTELBETRIEBS GMBH
Hauptmann-Böse-Strasse 19 · 27624 Geestland
T 04745-948-0 · GF Klaus Manke, Andrea Roming

Warum wurden Wölfe ausgerottet?

In den letzten Monaten lasen wir immer wieder in der Zeitung von Wölfen, die Schafe und Rinder und auch Pferde angefallen haben. Seit dem Jahr 2000 nimmt die Anzahl der Wolfsrudel zu. Einige Weidetierhalter sind so verzweifelt, dass sie mit der Tierhaltung sogar aufhören wollen. Kein Zaun scheint sicher genug zu sein, um Wölfe vom Riss der Haustiere abzuhalten. Statistisch gesehen sind nur 1,6 % der Nahrung Nutztiere, die von Wölfen gerissen werden. Zum weit überwiegenden Teil sind Wildtiere, besonders Rehe, Damwild und Wildschweine die Beute der geschützten Wölfe. Warum also sollte der Wolf für den Menschen eine Gefahr darstellen?

Blicken wir auf einige Ereignisse in der Geschichte: Im Jahre 1070 berichtet der Bremer Erzbischof Adam von Bremen, dass „Wölfe rudelweise unter den Mauern von Bremen heulen“. 1192 brechen bei außergewöhnlich kaltem Winterwetter bei Braunschweig Wölfe in das Lager Kaiser Heinrichs VI und reißen viele Pferde und Ochsen, so dass die Winterbelagerung der Stadt aufgehoben werden musste. Am 1.2.1608 hat Fürst Wildschütz Haneck auf der Geest südlich von Wanna einen Wolf geschossen, der acht bis neun Jahre im Lande gehaust und viel Schaden angerichtet hat. Er hat dafür 50 Taler bekommen. Der Ort heißt heute noch Wolfsberg. (Scherders Chronik S. 262)

1649 schießt Herzog Friedrich von Celle 168 Wölfe. Die Zehntzahlungen an Lämmern der Stadt Hannover unterbleiben, weil Wölfe alle Lämmer gerissen hatten. Durch den 30-jährigen Krieg hatte der Wildbestand stark abgenommen. Die zahlreichen Wölfe holten daher das Vieh von den Weiden. Große gemeinsame Jagden, zu denen das Amt Bederkesa zusammen mit anderen Ämtern aufgeboten wurde, dämmten die Wolfspilge ein. Am 6. Mai 1652 setzen die Schultheiße (Bürgermeister) im Einvernehmen mit dem Amtmann von Bederkesa um die Forst Ahlen eine allgemeine Wolfsjagd an und verteilten Fahnen der Kirchspiele (Hadler Chronik). Gerd Müller aus Drangstedt fing 1682 sechs Wölfe und lieferte sie beim Kontributionseinnehmer ab. Dieser musste dem Drangstedter laut Regierungsanordnung aus Stade 5 Reichsthaler zahlen (Drangstedter Chronik). 1684 gab es in Hadeln eine Wolfsjagd und am 26. Mai 1687 gab es eine weitere, nachdem der Statthalter und Gräfe des Landes Hadeln vom Schultheiß von Nordleda einen Wolf angezeigt hatte, der hin und wieder großen Schaden angerichtet hatte. (Hadler Chronik)

Am 4.1.1717 brauchte man im Lüss (südliche Lüneburger Heide) vier Wagen mit acht Pferden, um die Menge der erlegten Wölfe einer Jagd zu transportieren. Am 14. Juni 1755 befahl

das königliche- und kurfürstliche Amt Bederkesa Vogt Friedrich Moritz Ude zu Drangstedt, sich am 17. Juni eine Stunde vor Sonnenaufgang in Großenhain mit den Männern einzufinden. Die Männer sollten Mistforken mitbringen, denn man wollte sie als Treiber bei einer Wolfsjagd einsetzen. Fanden im Amte Bederkesa solche Jagden statt, so bekamen die Treiber traditionsgemäß ihr Freibier in Drangstedt (Drangstedter Chronik).

In der „Naturgeschichte der hauptsächlich wildesten Thiere im Herzogthum Bremen, 1817 „, beschreibt Johann Hinrich Fischbeck den Wolf als grauenhaftes Tier, dass nicht nur allerhand Tiere frisst, sondern auch in Rudeln Menschen angreift. Alleine seien sie feige und hüten sich davor, erwachsenen Menschen zu nahe zu kommen. „Nachts heulen sie stark; zu meiner Jugend weiß ich mich zu erinnern, liefen sie nachts zu zwanzig immer um den Hoff, weil die Schaafe schrien, sobald sie den Wind von den Wölfen bekamen. Unser Knecht machte ein Feuer an, aber das half wenig; sie zerrissen jeden Sommer 10 bis 20 Schaafe und Lämmer. Sie sind immer hungrig, und sehen mager und elendig aus, ihr Ballig hängt ihnen überall in Falten am Leybe. Zwey Wölffe können in eyner Nacht wohl eine Queene fressen, und vier ein Pferd...“, wenn der Hunger sie treybt, so fressen sie nicht selten ihresgleichen.“ So beschreibt Fischbeck weiter, wie 1785 ein betrunkenener alter Mann im Stühbusch von Wölfen gefressen wurde. „Noch ehe daß die Laich in der Erde war, hatten die Bauern zwey von denen Wölfen erschlagen, aber ob diese es gethan, ist zweifelhaft.“ An Marien Lichtmess (2. Februar) 1786 ist der „Thurn und Taxische Bothe“ (Postbote) zwischen Lilienthal und Grasberg von Wölfen so übel zugerichtet worden, dass er davon starb.

Der letzte Braunbär wurde 1696 im Harz erlegt, der letzte Luchs 1818 und der angeblich letzte Wolf 1781 am Dümmer und 1798 am Brocken. 1952 gab es einen Wolf bei Munster, einen weiteren bei Celle und 1954 bei Giffhorn und im Kreis Neustadt. (Naturkundliche Chronik Nordwestdeutschlands, Dr. F. Hamm, 1956) Es tauchten auch später hin und wieder einzelne Wölfe auf, die auch geschossen wurden.

In deutschen Märchen und Sagen wird der Wolf, auch Isegrim genannt, als böse, listig und verschlagen, gierig und brutal und immer hungrig, aber auch dumm und gefräßig dargestellt. Die besten Beispiele sind bei den Brüdern Grimm zu finden. Rotkäppchen und der Wolf und die sieben jungen Geißlein zeigten uns von Kind an, vorsichtig zu sein.

Michael Woehlert



Maler Melzer
Inh. Jörg Wiesner

Maler- und Lackierermeister
gepr. Sachverständiger
für Feuchte- und
Schimmelschäden

Ortbruch 22 · 27624 Geestland - OT Köhlen
Tel. 04708 1008 · Fax 04708 152523
info@malermelzer.de · www.malermelzer.de

Baumfällarbeiten vom EXPERTEN

- Baumschnitt- & Baumfällarbeiten
- Steigerarbeiten
- Abfuhr von Holz- & Grünabschnitt
- weitere Arbeiten auf Anfrage
- Busch-Schredderarbeiten

Tel.: 04745/6586
Heiko Dröge - Flögel

GUT & GÜNSTIG



Michael Robotham

Der Erstgeborene

Cyrus Haven, forensischer Psychologe in Nottingham, hat eine wirklich schwere Zeit. Sein Bruder Elias, der vor 20 Jahren fast die ganze Familie Haven ausgelöscht hat, hat seine Entlassung aus der Psychiatrie beantragt. Elias ist überzeugt, dass die Stimmen in seinem Kopf, die ihn damals zu der Tat veranlassen haben, komplett verschwunden sind und er ein Recht auf ein „normales“ Leben hat.



Nun soll Cyrus ihn vorerst zur Probe bei sich aufnehmen - was zu einem weiteren Problem führt. Denn Evie, Cyrus' Mündel, lebt ja auch in diesem Haus und ist einerseits sowohl brillant als andererseits auch ziemlich schwierig. Wird eine solche „Wohngemeinschaft“ funktionieren? Denn schließlich muss sich Cyrus ja

auch noch um seine Arbeit kümmern. Die Polizei braucht seine Hilfe bei der Erstellung eines Täterprofils. Mehrere Frauen sind verschwunden, und Cyrus wird durch einen dummen Umstand kurzzeitig selbst zum Verdächtigen. Evie, die jede Lüge enttarnen kann, kommt selbst dem Mörder gefährlich nah. Cyrus und Evie geraten in große Gefahr...

In seinem 3. Thriller um Cyrus Haven und seinen Schützling Evie nimmt Michael Robotham uns wieder mit in die Untiefen der Gefühle. „Der Erstgeborene“ ist ein Roman, der unter die Haut geht und das Innerste nach außen kehrt. Wer die Bücher von Michael Robotham noch nicht kennt, kann sich freuen. Es gibt noch so viele großartige Romane von ihm zu entdecken.

Goldmann Verlag, 17 Euro

Bettina Tange, Buchhandlung Schließke

Wir machen eine Dehnübung für den Nacken:

Steh bequem, oder setze dich in den Schneidersitz, wenn es für dich bequemer ist, gerne auch angelehnt an der Wand. Wenn du stehst: lass deine Arme an der Seite hängen, wenn du sitzt: lege deine Hände mit dem Handrücken auf das Kniegelenk, sitz aufrecht, die Schulterblätter sind entspannt.

▷ Atme tief ein und lasse deine Schulter mit dem Ausatmen nach unten fallen.

▷ Senke deinen Kopf zur Seite, spüre die Dehnung in der Hals-Nackenmuskulatur.

▷ Du kannst die Dehnung intensivieren, in dem du deine Hand (wohin der Kopf geneigt ist) oberhalb deines Ohres legst und sanft daran ziehst. Lieber weniger als zu viel. Lasse nach ca. 30 Sekunden langsam los.

▷ Führe deinen Kopf langsam und behutsam zurück in die Ausgangsposition.

▷ Wechsle nun die Seite, spüre anschließend in dich hinein.

▷ Lass zum Abschluss gerne deinen Kopf auf die Brust sinken, atme dabei langsam ein und aus, sinke immer weiter in die Dehnung, bleibe weiterhin in der Aufrichtung beim Stehen und auch beim Sitzen. Drücke mit einem Handrücken an die Stirn und schiebe deinen Kopf langsam zurück.

Wiederhole diese Dehnübung, lege dich anschließend zum Ausruhen in die Rückenlage auf die Unterlagen. Genieße das schöne Gefühl in deinem freien Nacken. Bleibe bei allen Übungen immer im Rahmen deiner Möglichkeit.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Nachmachen

Eure Faszio-Trainerin Marion

Motoren und Teile – Reparaturen Fahrender Reparatur-Service



Motorentechnik
Werner Blohm

Motoreninstandsetzung
Zylinder- und Kurbelwellenschleiferei
Pkw-, Schlepper-, Bootsmotoren
und Fahrzeugreparaturen aller Art
Biogas Motorenservice

Am Sportplatz 15
27624 Geestland OT Drangstedt
Tel./Fax 0 47 04/6 38
Mobil 0175-2 17 47 09

Der Mensch im Mittelpunkt – Ihre Praxis in Bad Bederkesa



Bahnhofstraße 2
27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 931 84 88
Fax: (0 47 45) 931 84 89
www.ergotherapie-mehrtens.de
info@ergotherapie-mehrtens.de
Auch Hausbesuche möglich.



Keine Geestland-Rundschau erhalten ?

Dann melden Sie sich bitte bei uns! Telefon (04 71) 90 26 66 00 (9 bis 14 Uhr) oder per E-Mail: media-service@seeyou.de





Verwerten statt entsorgen!

Weihnachten ist vorbei, das neue Handy geschenkt. Doch wohin mit dem alten Mobiltelefon? Wir nehmen im BUND-Haus Bremerhaven, Friedrichstraße 15, dienstags zwischen 15 und 17.30 Uhr eure nicht mehr benötigten Handys entgegen und führen sie der Wiederverwendung zu.

Jedes einzelne Gerät enthält wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber und Palladium, die heutzutage problemlos recycelt werden können. Wiederaufbereitete Rohstoffe müssen nicht mehr unter umweltschädigenden Bedingungen abgebaut werden. Dadurch werden Natur und Mensch geschützt. Aktuell liegen mehr als 199 Millionen ungenutzte Handys in deutschen Haushalten, so eine repräsentative Studie des Branchenverbands Bitcom.

Zurückgenommene Mobiltelefone werden, nach einer zertifizierten Erstbehandlung bei der Coolrec RDE GmbH, umweltschonend recycelt. Aktuelle und vollfunktionsfähige Modelle wie Smartphones (ca. 1 Prozent) werden nach einer vollständigen Datenlöschung wiederverwendet. Dies entspricht einem der zentralen Grundsätze des Kreislaufwirtschaftsgesetzes „Wiederverwendung vor Verwertung“. Mit 50 Prozent der Erlöse werden Umweltprojekte des BUND unterstützt, während die restlichen 50 Prozent für die Durchführung und Organisation der Rücknahme benötigt werden.

Ermöglicht wird die Rücknahme durch eine Partnerschaft des BUND NRW mit Mobile-Box. Mobile-Box ist ein beim Umweltamt angezeigtes Rücknahmesystem für gebrauchte Mobiltelefone, das 2012 von zwei Kölner Studenten gegründet wurde. Das Ziel von Mobile-Box ist es jedem Einzelnen eine bequeme und vor allem umweltgerechte Entsorgung seiner alten Handys zu ermöglichen. Dadurch soll die Recyclingquote in Deutschland erhöht und der Rohstoffkreislauf ausgedienter Mobiltelefone geschlossen werden.

BUND



Foto: pixabay

Müll vermeiden – mal gucken was geht

Essen unterwegs – Brotdose & Co.

„Immer wenn du Hunger hast, wirst du zur Diva“ – ein bekannter Werbespruch. Und oft so wahr. Also lieber etwas zu essen mitnehmen, wenn man zur Arbeit, zur Schule oder wohin auch immer fährt.

Hierbei Müll zu vermeiden und dauerhaft Geld zu sparen ist ziemlich einfach. Man braucht nur ein geeignetes Behältnis, also Brotdose für das selbstgeschmierte Brot, eine Schüssel mit Deckel für den Salat vom Vortag (Besteck dazu), eine Box für Obst, Gemüse oder Frikadelle. Wahrscheinlich ist so etwas schon im Haushalt vorhanden, ansonsten gibt es welche zu kaufen in Haushaltswarengeschäften oder diversen Läden. Auch ehemals als Einweg-Verpackungen gedachte Behälter können evtl. geeignet sein. Für warmes Essen von zu Hause gibt es Thermobehälter (auch hierfür Besteck mitnehmen).

Wer keine Lust hat, sich daheim etwas vorzubereiten, kann trotzdem auf Abfall unterwegs verzichten.

Seit Jahresbeginn werden Caterer, Lieferdienste und Restaurants verpflichtet, auch Mehrwegbehälter als Alternative zu Einwegbehältern für Essen und Getränke zum Mitnehmen und Bestellen anzubieten. Eine Ausnahme soll es für kleine Betriebe geben – etwa Imbissbuden – mit maximal fünf Beschäftigten und maximal 80 Quadratmeter Verkaufsfläche. Sie sollen ihrer Kundschaft Speisen und Getränke auch in mitgebrachte Behälter abfüllen können. Auf diese Möglichkeit sollen sie ihre Kundschaft deutlich hinweisen.

Das ist sicherlich für die Betriebe erst einmal eine Umgewöhnung, jedoch mit gegenseitigem Verständnis und Kreativität machbar.

Und: Wenn der Bäcker die Brötchentasche nicht nehmen darf, lässt man sich die Ware eben von Hand zu Hand über den Tresen geben und füllt sie selbst ein.

K. E.-K.

Schmunzelecke



Eine Frau ruft ihren Ehemann an: „Du Schatz, ich kann den Wagen nicht starten. Ich glaube, es ist Wasser im Luftfilter.“

„Das kann nicht sein“, meint der Ehemann.
„Sitzt du gerade im Auto?“

Die Ehefrau bejaht. „Und, wo bist du gerade?“,
möchte der Ehemann wissen.

„In dem kleinen Bach hinter unserem Haus.“

Grafik: colourbox



Mobile Fußpflege

Dörte Mangels

27624 Geestland-Großhain
Tel. 04765/83 08 89
Handy 0162/676 09 21
Termine nach telef. Vereinbarung
- nur Hausbesuche -
- ehem. Samtgemeinde Bederkesa



ERICH
MEYER

Kultur-,
Tief- und
Straßenbau

- Hofbefestigungen & Siloplaten aus Asphalt
- Zertifizierter Fachbetrieb nach WHG/AwSV
- Waschplätze und Abscheideranlagen
- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Erdarbeiten
- Transporte

27624 Geestland · OT Flögeln
Flögelinger Straße 45

Tel.: 04745 281
Mail: info@meyer-tiefbau.de

Lesermeinung

Silvester 2022 aus der Sicht eines Pferdes

Mein Name ist Rocky, ich werde in diesem neuen Jahr 34 Jahre alt und lebe mit meiner Partnerstute Gin (26 Jahre) bei unseren Pferdemenchen am Heubruchsweg in Bad Bederkesa. Wir sind beide noch sehr fit und genießen hier unseren Lebensabend.

Wie jedes Jahr an Silvester kommen unsere alten Herzen ordentlich in Schwung. Sobald es dunkel wird, schrecken wir hoch wenn am Himmel bizarre Lichter erscheinen, begleitet mit furchterregendem Knall. Wir treten aus unserem Offenstall und suchen Schutz unter den großen Buchen. Um Mitternacht geht es richtig los: Aus Richtung Süden, vom Ort also, steigen Raketen auf und aus Richtung Altes Gewerbegebiet werden fast ununterbrochen Raketen über die benachbarte Weide in unsere Richtung abgefeuert. Unsere Ohren versagen die Orientierung, und wir galoppieren aus dem Stall auf die Weide hinaus, wissen nicht mehr, in welcher Ecke wir noch Schutz finden können. Gin ist total aus dem Häuschen und sucht meine Nähe. Gemeinsam laufen wir immer wieder in der Weide herum.

Unsere Menschen versuchen uns zu beruhigen. Ich ergattere noch schnell eine Möhre aus dem Futtertrog, Gin ist dazu nicht mehr in der Lage, denn wieder und wieder kracht es fürchterlich. Wie mag es wohl anderen Tieren um uns herum gehen? Katzen und Hunde verstecken sich womöglich unter Möbeln und Kisten. Waldtiere im Schutz des Holzburger Waldes. Die menschlichen Knalltüten oder besser Knalltypen haben auf der Nachbarweide Feuer gemacht und zünden per Fernzündung, wie unsere Menschen meinen, weiterhin ihre Raketen. Das Schwarzpulver verraucht in unsere Richtung. Auf der Nachbarweide mögen sich die Abfälle und Schadstoffe wohl sammeln. Schlecht für das Vieh, das das Gras später fressen muss. Nach lediglich einer Stunde ist der Spuk wieder vorbei, aber wir brauchen noch eine Zeit, uns wieder zu beruhigen.

Was geht in den Menschen vor, die solche Knallerei gut finden? Haben sie nicht schon genug von ihren Kriegen, wo sie sich mit genau demselben Pulver in Bomben und anderen Sprengkörpern beschließen? Geflüchtete sollen hierzulande in Sicherheit sein. Erinnern die sich nicht angesichts dieser Knallerei an die Schrecken des Krieges? Das ganze Jahr über reden die Menschen von einer besseren Welt und von Natur- und Klimaschutz, aber an Silvester machen sie einen Großteil davon zunichte.

Der Mensch wird, meine ich, hier nicht zum Tier, sondern bleibt wohl nur ein unverbesserlicher Mensch.

Von meinem Pferdemenchen H.-H. Wetjen

DM ELEKTRO
MESTERHARM
MEISTERBETRIEB

PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG
SÄMTLICHER ELEKTROARBEITEN

GRASWEG 18-22
27607 GEESTLAND
INFO@ELEKTRO-MESTERHARM.DE TEL 04743 322 60 77
WWW.ELEKTRO-MESTERHARM.DE FAX 04743 322 60 38

Kleberhoff
Malereifachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten
- kreative Maltechniken

Tjede-Peckes-Straße 34
27639 Wurster Nordseeküste – OT Dorum
Tel. 0 47 42-25 36 82 · Fax 0 47 42-25 36 93

*Erst kommen wir!
... und dann das Licht.*



elektroSCHULZ service

Wir helfen beim Energie sparen.
Sprechen Sie uns an!

Im Steinviertel 18-20 · 27607 Geestland - Langen
fon 04743 - 84 32 · mail: info@elektroservice-schulz.de
www.elektroservice-schulz.de

Stellenmarkt

HAUSTECHNIK
SANDRA OTTE



Heizung · Sanitär · Komplettbad

INNING
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK
BREMERHAVEN-WESERMÜNDE

Bad Bederkesa
Karolinenhöhe 9
27624 Geestland

Telefon: 04745 / 12 20
info@haustechnik-otte.de
www.haustechnik-otte.de

Wir suchen flotte und interessierte
Auszubildende (m/w/d) zum 01.08.2023.
Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte gerne
per E-Mail an uns.
Ein Praktikum wäre wünschenswert.

Wir bilden aus!
BEWERBEN SIE SICH JETZT FÜR 2023

- › Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d) - Baustoffe / Agrar
- › Verkäufer / Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- › Fachlagerist / Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- › Berufskraftfahrer (m/w/d)
- › KFZ-Mechatroniker (m/w/d) - Nutzfahrzeuge



Raiffeisen
Weser-Elbe eG

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:
Raiffeisen Weser-Elbe eG · Raiffeisenstraße 10 · 27624 Geestland
oder per Mail an ausbildung@raiffeisen-weser-elbe.de

Bad Bederkesa · Raiffeisenstraße 10 · 27624 Geestland · Tel.: 04745/9447 - 0
Wir sind auch auf  · www.raiffeisen-weser-elbe.de

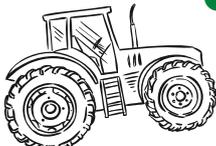
Anzeigen-
und
Redaktionsschluss
für die
März-
Ausgabe

ist der
1. Februar 2023!

FENDT VALTRA

BREDEHÖFT
+ PARTNER

Du interessierst dich für den landwirtschaftlichen Bereich,
begeisterst dich für große Maschinen, automatische Systeme
und setzt dich gerne mit modernster Technik auseinander?
Dann bewirb dich bei uns für eine spannende Ausbildung!



**Wir suchen Auszubildende (m/w/d)
für die Jahre 2023, 2024, 2025**

- Land- und Baumaschinenmechatroniker
- Mechatroniker für Kälte- und Klimatechnik

Tel.: (0 47 45) 94 74 0 • Fax: (0 47 45) 94 74 20 • Mail: info@bredehoeff-lintig.de



GEA Schäffer

 **Keine Geestland-Rundschau erhalten ?**

Dann melden Sie sich bitte bei uns! Telefon (04 71) 90 26 66 00 (9 bis 14 Uhr) oder per E-Mail: info@ehnis-pressevertrieb.de





Ärzte in der Stadt Geestland – Ärztlicher Notdienst: Tel. 116 117

Ärzte Allgemeinmedizin

Bad Bederkesa

Dr. med. Andreas Gerdtz

Mattenburger Passage

Mattenburger Str. 17-19

Tel. 04745-230

Dr. med. Claus F. Göhring

Michael Jabs

Gröpelinger Straße 5

Tel. 04745-94720

Dr. med. Thorsten Kiencke

Dr. med. Petra Siemon-Holländer

Bergstraße 6, Tel. 04745-60 73

Dipl. med. Barbara Kreitel

Im Mattenburger Feld 18

Tel. 04745-782382

Langen

Dorothea Arndt

Stefan Zug

Sieverner Str. 11c, Tel. 04743-275565

Dr. Nina Brümmer

Ulrich Nawrath

Corinna Gott

Cristina M. Koslowski

Sieverner Straße 29 b Tel. 04743-

9121160

Stephan Leuschner

Hausärztliche Versorgung mit

Schwerpunkt biologische Medizin

Leher Landstr.14a, Tel. 04743-92960

Helmut Schlichte, Raimund Simon

Ziegeleistr. 21a, Tel. 04743-5681

Neuenwalde

Wolfgang Sander

Peterhüsenberg 3a,

Tel. 04707-222

Augenarzt

Dr. Volker Röttgen

Bad Bederkesa, Mattenburger Str. 11

Tel. 04745-781991

Tel. 04747-874840 (Beverstedt)

Augenärztlicher Notdienst:

Tel. 04141-981787

Facharzt HNO

Dr. med. Evita Henschel

Langen, Debstedter Str. 9a

Tel. 04743-911050

Frauenärzte

Dr. med. Matthias Cohrs

Dr. med. Sigrun Köhler

Bad Bederkesa, Heuss-Str. 12

Tel. 04745-8081

Kinderärzte

Dr. Mirjam Schildger

Bad Bederkesa, Am Markt 4,

Tel. 04745-8093

Kinder- u. Jugendpsychiatrie

Kinder-u. Jugendpsychiatrisches

MVZ Wichernstift

Debstedt, Spadener Weg 5

Tel. 04743-913190

Kinder- u. Jugendpsychotherapie

Dipl. Päd. Ines Oldag

Langen, Debstedter Str. 112

Tel. 04743-9132733

Orthopädie

Orthopädie Geestland

Dr. med. Martin Fliedner, Jan Ernst

Langen, Weißdornweg 10–12

Tel. 04743-911113

Psychotherapie

Dipl. Psych. Gisela Platz

Bad Bederkesa, Zum Hasengarten 6

Tel. 04745-7820270

Kardiologie

Dr. Wolfgang Dausch

Facharzt Kardiologie

Sieverner Str. 29b, Tel. 04743-9121160

Radiologie & Nuklearmedizin

Institut für Radiologie & Nuklear-

medizin Debstedt,

Langener Straße 66, Tel. 04743-

3449850 o. 0471-94440

Urologie

Dr. med. Lutz Buschmeyer

Facharzt Urologie & Andrologie

Langen, Leher Landstr. 68

Tel. 04743-27440

Marcus Hauße

Facharzt Urologie

Sieverner Str. 29b, Tel. 04743-948792

Zahnärzte

Dr. Wahed Baha

Bad Bederkesa, Hauptmann-Böse-Str. 4

Tel. 04745-9113245

Dr. Timo Käter

Bad Bederkesa, Fehrenkamp 4a

Tel. 04745-1368

Thomas Kessler

Bettina Kessler-Schniedewind

Langen, Sieverner Str. 20

Tel. 04743-8725

Dr. med. dent. Michael Kuzaj

Bad Bederkesa, Im Mattenburger Feld 6

Tel. 04745-1698

Dr. Linneweber

Dr. Grosse & Partner

Langen, Ziegeleistr.1

Tel. 04743-275527 o. 04743-9132333

Dr. med. dent. Gudrun Strecker

Ulrike Lipski

Bad Bederkesa, Bergstraße 23

Tel. 04745-231

Tierärzte

Tierarztpraxis Geestland

Swantje Künkel-Schmidt

Debstedt, Drangstedter Chaussee 96

Tel. 04743-9129777

Dr. med. vet. Harald Nagelfeld

Bad Bederkesa, An der Burg 4

Elmlohe, Schafhausenweg 21

Langen, Ziegeleistr.13

Tel. 04704-230004

Thomas und Berit Warmann

Nicolai Behrends

Bad Bederkesa, Raiffeisenstr.55

Tel. 04745-6101

Tierärztliche Notfallbereitschaft:

Ihr Tierarzt teilt Ihnen telefonisch mit, wer Notdienst hat.

www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Notrufnummer Feuerwehr u. Rettungsdienst 112

Notrufnummer Polizei 110

Polizeikommissariat Geestland 04743 -9 28-0

Polizeistation Langen 04743- 9 28-2 70

Polizeistation Bad Bederkesa 04745- 93 11 4-0

Giftnotruf für Niedersachsen 0551 -1 92 40

Apotheken-Notdienst 0800 -0 02 28 33

Telefonselsorge 0800 -111 01 11

Opfernotruf 0800 -2800 1 10

Elterntelefon 0800 -111 05 50

Kinder-und Jugendtelefon 0800 -111 03 33

Bankkarten-Sperrung 01805 -02 10 21

Frauenhaus, Beratung u. Hilfe 04 71 -8 30 01

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-11 60 16

Zentrale Anlaufstelle für

Corona-Verdachtsfälle:

■ **Helios Klinik Cuxhaven,**
Altenwalder Chaussee 10,
27474 Cuxhaven,
tägl. 16.00 – 20.00 Uhr

■ **Gesundheitsamt Landkreis Cuxhaven,**
Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven,
Tel. 04721-66 21 08

■ **Bürgertelefon im Landkreis**
Cuxhaven, Tel. 04721 – 66 20 06,
Mo -Fr 8.00-11.45 Uhr u.12.15-16.00 Uhr, an
Sonn- u. Feiertagen ist das Telefon nicht besetzt
gesundheitsamt@landkreis-cuxhaven.de

Auswärtiges Amt

Informationen für Reisende:

www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/covid-19/2296762

BMI

Reisebeschränkungen /Grenzkontrollen:
www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/the-men/bevoelkerungsschutz/coronavirus/coronavirus-faqs.html

Kliniken

Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:

■ **Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, 0471-2 99-0**
Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, 04 71 -48 05-0

Allgemein- undbauchchirurgische Bereitschaft:

■ **Klinikum Bremerhaven, Reinkenheide, Tel. 0471-2 99-0**
Ameos-Klinikum im Bürgerpark, Bremerhaven,
Tel. 04 71 -1 82-0

Senioren- und PflegestützpunktNiedersachsen

■ **Kreishaus Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2,**
Tel. 04721-66-22 61 u. Tel. 04721-66 22 59,
Mo., Di., Fr. 8.00-12.00 Uhr, Mi. 13.30 -15.30 Uhr,
Do. 13.30 -18.00 Uhr

Denken Sie an Ihre März-Termine! Abgabe bis spätestens 1. Februar 2023 an Dana.Hebener@Geestland.eu

● Die Stadt Geestland gibt bekannt

Die Stadt Geestland bittet Besucherinnen und Besucher der Bürgerbüros darum, vorher einen Termin zu reservieren - entweder telefonisch unter 04743/937-23 00 oder online unter www.geestland.eu

Bürgerbüro Rathaus 1, Langen, Sieverner Straße 10

Telefon 04743/937-2380
Montag, Mittwoch, Freitag 08.00–13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 08.00–18.00 Uhr
zusätzlich am zweiten Samstag
im Monat 08.00–13.00 Uhr

Bürgerbüro Rathaus 2, Bad Bederkesa, Am Markt 8

Telefon 04743/937-2390
Montag, Mittwoch, Freitag 08.00–13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 08.00–18.00 Uhr
zusätzlich am ersten Samstag im Monat 08.00–13.00 Uhr

Alle anderen Teams, Telefon 04743/937-2300

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 08.00–16.00 Uhr
Freitag 08.00–13.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

nach Absprache mit dem/der Sachbearbeiter/in.
Änderungen vorbehalten!

Tourist-Information Geestland in der Moor-Therme

Berghorn 13, Bad Bederkesa, Tel. 04745/9 43 35
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)
1. September bis 30. Juni, montags bis freitags
10–12 Uhr und 14–16 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbüchereien Geestland

Tel. 04743/937-2562, buecherei@geestland.eu

Bad Bederkesa, Am Markt 8

Dienstag + Freitag 10.00–12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 15.30–18.00 Uhr

Langen, Lankenweg 15 (Gymnasium)

Während der Schulzeit:

Dienstag bis Freitag 09.00–11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Während der Schulferien:

Freitag 09.00–11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Änderungen vorbehalten.

Moor-Therme Bad Bederkesa

Berghorn 13, Tel. 04745/9433-0, www.moor-therme.de

Gesundheitszentrum in der Moor-Therme

Tel. 04745-943335

Mo., Di., Do. 08.00–18.00 Uhr
Mi. 08.00–19.00 Uhr
Fr. 08.00–13.00 Uhr
Sa. 10.00–18.00 Uhr
So. geschlossen

Bitte ausschließlich telefonische Terminabstimmungen!

Allgemeine Öffnungszeiten: Bade- und Saunaland

Mo. 10.00–21.00 Uhr
Di. 10.00–21.00 Uhr (ganztäglich Damensauna bis 22 Uhr)
Mi. 10.00–21.00 Uhr
Do. 10.00–21.00 Uhr (Saunaland bis 22 Uhr)
Fr. 10.00–22.00 Uhr
Sa. 10.00–22.00 Uhr
So. 09.00–20.00 Uhr

Veranstaltungen in der Moor-Therme

(Vorankündigung, Änderung vorbehalten)

Kurs Bauch-Beine-Po:

dienstags 09.30–10.30 Uhr + 18.00–19.00 Uhr
donnerstags 18.00–19.00 Uhr

Alfstedt

10.+11.02. 19.30 Uhr, Theaterabend mit Meckelstedter
Theatergruppe, Schützenhalle, Schützenverein Alfstedt
25.02. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung,
Feuerwehrhaus, Feuerwehr Alfstedt

Bad Bederkesa

Amtsscheunen-Kaffee, Amtsstraße 8

Alle Beerster und Gäste sind herzlich willkommen.
05.02.+05.03. ab 12.00 Uhr, selbstgebackene Kuchen und Torten
in der Amtsscheune

Amtsscheunen Vermietung

Für private Feiern, Seminare usw.:
Marlies Heuer Tel. 04745-1423, frama.heuer@ewetel.net

Anonyme Alkoholiker

Montags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Kirche,
Berghorn 5

Beerster Wochenmarkt

Freitags, 8.00-12.00 Uhr, Parkplatz an der Burg

„Bene Vocale“

Proben Dienstags um 19:30 Uhr, außer in den Schulferien.
Kontakt für Interessierte: Marlies Jacobsen 04745/7181. Sie gibt dann tele-
fonisch den Probenort bekannt, da es noch einen Wechsel geben kann.

BEW Beratungsbüro, Am Markt 10

Tel. 04745-9112721, www.bew-bhv.de
Freitag 10.30–12.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Beratung des BEW zur Pflege u. Pflegeversicherung, Schuldnerberatung

Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB)

Anmeldungen unter Tel: 04745-12 23, 04745-78 20 89 oder
info@bildungskreis-bederkesa.de

Infos unter www.bildungskreis-bederkesa.de

11.02. 10:00 - ca. 12:15 Uhr, Erlebniswanderung auf dem
Vorgeschichtspfad Flögeln, Michael Woehlert,
Treffpunkt: Waldparkplatz Flögeln, Samstag
14.02. 14:00 - 15:30 Uhr, English Conversation, Hugh Jenner,
Museumsbahnhof Bederkesa, Bahnhofstr. 18,
6x Dienstag nachmittags
15.02. 16:00 - 19:00 Uhr, Gesunde und leichte Küche, Monika Brunke,
Schule an der Mühle, Beerster Mühlenweg 25, Küche,
1x Mittwoch abends

17.02. 18.00 - 20.00 Uhr, Pflanzenvermehrung, Uwe Ablaß,
Museumsbahnhof Bederkesa, Bahnhofstr. 18, 1 x Freitag abends

Diakonie Cuxland

Mattenburger Str. 30, Tel.: 04745-7 83 42 00, Soziale Schuldenberatung,
Schwangerschafts-, Ehe-, Lebens- und Sozialberatung, Vermittlung von
Kuren, Ambulanter Hospizdienst, Kirchenkreissozialarbeit

Die Schleuse

Flohmarkt-Annahmestelle: M. Ühlken, Tel.: 04704-93 01 60

Deutsche Fibromyalgie Vereinigung (DFV) e.V.

Auskünfte Gruppensprecher Peer Augustin,
Tel.: 04745-7820228 (AB), bad-bederkesa@fms-selbsthilfe.de

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Andreas Thiessen, Oberster Kamp 2, Tel.: 04745-76 89

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

DMSG Kontaktgruppe Bad Bederkesa-Landesverband Niedersachsen e.V.
Birgit Schlake, Tel.: 04745-64 13 u. Heino Abbenseth, Tel.: 04745-3 26

Die Tafeln – Essen wo es hingehört

Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Tel.: 04745-3 46
Jeden dritten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr Tafelausgabe

Hand in Hand Kaufladen

Die Schleuse e.V., Tel.: 04745-78 11 23

Jugendhilfestation Bederkesa-Schiffdorf

Margaretenweg 2, Tel.: 04745-7 82 59 10, bederkesa.jhs@paritaetischer.de

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Bad Bederkesa

Zum Hasengarten, Kirche täglich geöffnet von 9.00-18.00 Uhr
dienstags: 17.00 Uhr, Hl. Messe oder Rosenkranzgebet,
donnerstags: 17.00 Uhr, Rosenkranzgebet,
samstags: 18.30 Uhr, Hl. Messe,

Kindertagespflegepersonen

Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter), Tel.: 04745-78 23 79

Kino in der Amtsscheune

Anmeldung unter: Tel. 04745-9 43 35
jeden 1. Freitag um 19.00 Uhr veranstaltet der Förderverein
TelefonSeelsorge Elbe-Weser e.V. einen Kinoabend
auf Spendenbasis in der Amtsscheune. Getränke stehen gegen
ein kleines Entgelt zur Verfügung. Informationen zum Filmtitel
erhalten Sie unter juenkus@gmx.net

Kunstschule KUBE

Informationen und Anmeldung: 04745-51 51 oder
kunstschule-kube@ewetel.net. Neueinsteiger sind in diesen regelmäßig
stattfindenden Workshops jederzeit herzlich willkommen:

montags,	09.00–11.30 Uhr	Offenes Atelier
	17.30–20.30 Uhr	Großflächig am Montag
dienstags,	09.30–11.30 Uhr	Rund ums Zeichnen
	15.00–16.30 Uhr	Malen und Modellieren (ab 5 Jahre)
	16.30–18.00 Uhr	Offenes Atelier für Kinder ab 10 Jahre und Jugendliche
donnerstags,	16.30–18.00 Uhr	Offenes Atelier für Manga & Comic
freitags,	14.30–16.30 Uhr	Kreativ-Werkstatt für Kinder – Töpfern
	16.30–18.30 Uhr	Kreativ-Werkstatt für Jugendliche – Töpfern

Anmeldung: www.kunstschule-bederkesa.de

Männerchor Bad Bederkesa von 1876 e.V.

Übungsabende des Männerchors jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
im Sportheim Bederkesa. Gäste sind herzlich willkommen.
Tel.: 04745-93 12 02 oder – 1428

Morbus Bechterew Ortsgruppe Bad Bederkesa

Tel.: 04708-4 46, Johann Reuter

Museum Burg Bederkesa

Amtsstraße 17, Tel.: 04745-94 39 19 (Museumskasse),
www.burg-bederkesa.de, info@burg-bederkesa.de
Öffnungszeiten: Di.-So. 10.00 – 17.00 Uhr, montags geschlossen
Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro / Kinder, Schüler, Studenten bis 18 J. kosten-
los, über 18 Jahre 0,50 Euro
Schwerbehinderte und Kurgäste mit Kurkarte 2,00 Euro

Museum des Handwerks

Heubuchweg 8, www.handwerkstmuseum-bederkesa.de
Das Handwerksmuseum Bederkesa bleibt vom 1. November 2022
bis 31. März 2023 geschlossen. Anmeldungen von Gruppen werden unter
der Tel.-Nr. 04745-71 79 auch in der Winterpause angenommen.

Mühle

Beerster Mühlenweg 11, Informationen bzgl. Führungen erhalten Sie unter
Tel.: 04745-4 58 oder 04745-9 43 35, www.windmuehle-bederkesa.de oder
Mail: Muehle-Beers@t-online.de

Rentenberatung

Kostenlose Rentenberatung im Rathaus 2, 1. OG Raum 100, Bad Bederkesa,
Am Markt 8, Rolf Drechsler, Versichertenältester für den Landkreis Cuxhaven.
Terminvereinbarung unter Tel.: 04744-28 26 oder Mobil 0170-6 84 05 82

Rentenberatung

Kostenlose Rentenberatung und Hilfestellung:
Helfried Fritz, Am Begrabenholz 4, Terminabsprache Tel.: 04745-75 27

Rheumaliga Niedersachsen e.V.

AG Wesermünde-Drangstedt, Ansprechpartnerin Herma Balzer,
Tel.: 04704-6 44

Schützenverein Bederkesa

freitags 17.00 Uhr Luftgewehr-Training für Jugendliche
im Schützenstand unter der Turnhalle

Trauercafé

jeweils am 2. Sonntag im Monat von 14.30 bis 17.00 Uhr, Gemeindehaus,
Beerster Mühlenweg 1, Kontakt und Anmeldung Helga Hesse,
Tel.: 04743-3 44 54 11 und Sabine Heinsohn, Tel.: 04745-74 18

Wassersportverein Bederkesa e.V.

Am Kanal 37, www.wassersportverein-bederkesa.de, Peter von See,
Tel.: 0170-314 02 20

Debstedt

Heimatismuseum Debstedt

Heimat- und Museumsverein Debstedt e.V., Kirchenstraße 6,
Infos: Tel.: 04743-3 22 99 18

03.02. 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung,
Heimat- und Museumsverein Debstedt e.V.
Gäste sind herzlich willkommen.
18.02. 19.30 Uhr, Irish-Folk-Musikabend
mit der Band „The Moonshiners“.
Einlass ab 18.30 Uhr,
Kartenvorbestellung unter: 04743-3229918

Drangstedt

05.02. Grünkohlwanderung, Schützenverein
10.02. Jahreshauptversammlung, Feuerwehr
12.02. Grünkohlwanderung, Feuerwehr
16.02. Jahreshauptversammlung, Förderverein Kindergarten
25.02. Skat & Kniffel, Schützenverein

Elmlohe

- 01.02. 09.00 Uhr, Klön-Frühstück, Gemeindehaus
03.02. 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Krombacher Hof, Schützenverein
24.02. 19.00 Uhr, Spieleabend, TSV

Flögeln

- 03.02. 20:00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Reithalle, Reitverein
06.02. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Bensen, Förderverein Feuerwehr
06.02. 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Bensen, Freiwillige Feuerwehr
07.02. 20:00 Uhr, Stammtisch Oldtimerfreunde Flögeln, Gasthof Bensen
08.02. 14:00 Uhr, Seniorenkreis, Pfarrscheune, Kirchengemeinde
11.02. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Bensen, Kameradschaft ehem. Sold.
15.02. 20:00 Uhr, Gemeindeversammlung, Pfarrsch., Kirchengemeinde
18.02. 14:00 Uhr, Kindermaskerade, Seebeck, TSV
19.02. 10:00 Uhr, Kohlwanderung, Bensen, Oldtimer-Freunde
24.02. 19:30 Uhr, Theateraufführung, Seebeck, TSV
25.02. 19:30 Uhr, Preisskat/Knobeln, Vereinsheim ASV, OG
26.02. 18:00 Uhr, Gemütl. Abend, Seebeck, Kirchengemeinde
26.02. 19:30 Uhr, Theateraufführung, Seebeck, TSV
28.02. 19:30 Uhr, Theateraufführung, Seebeck, TSV

Hainmühlen

Golf Gut Hainmühlen

- 12.02. Boßeln auf dem Golfplatz Gut Hainmühlen mit Gästen

Hymendorf

- 03.02. 19.30 Uhr, Preisskat und Knobelabend des Sportvereins, Dorfgemeinschaftsanlage
12.02. 10:00 Uhr, Grünkohlwanderung für alle, Waldweg
24.02. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Sportvereins, Dorfgemeinschaftsanlage

Imsum

TSV IMSUM – Hallensport

- Montags: 17.15 - 18.45 Uhr Yoga
19.00 - 21.00 Uhr Volleyball
Dienstags: 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen
17.45 - 18.45 Uhr Damengymnastik
19.00 - 19.45 Uhr Pilates (ausgebucht)
Mittwochs: 15.00 - 19.00 Uhr Wassergymnastik
18.30 - 22.00 Uhr Tischtennis
Donnerstags: 17.00 - 18.30 Uhr Ju-Jutsu Kinder / Jugendliche
19.00 - 20.30 Uhr Ju-Jutsu Erwachsene
Freitags: 16.00 - 17.30 Uhr Geräteturnen
18.30 - 22.00 Uhr Tischtennis
Samstags: 11.30 - 13.00 Uhr Budo-Fitness

Köhlen

- 02.02. Bördeversammlung, Schützenverein, Meckelstedt
09.02. 11.30 Uhr, Grünkohl- und Bingonachmittag, Seniorentreff, Dorfgemeinschaftshaus
10.02. 19.30 Uhr, Doppelkopfabend, Schützenverein, Schützenhalle
16.02. 19.00 Uhr, Generalprobe „De Plattdütschen“, Schützenhalle
17.02. 19.30 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
18.02. 19.30 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
19.02. 14.00 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
21.02. 15.00 Uhr, Kinderfasching, Rot-Weiß Köhlen, Sporthalle
22.02. 19.30 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
24.02. 19.30 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
25.02. 19.30 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle
26.02. 14.00 Uhr, Theaterabend „De Plattdütschen“, Schützenhalle

Kührstedt

- 04.02. 18.00 Uhr, Grünkohlsterwanderung, Schützenhalle, TSV-Kührstedt
10.02. 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Schützenhalle, TSV-Kührstedt
12.02. 14.30 Uhr, Kindermaskerade, Schützenhalle, TSV-Kührstedt

Langen

BEW Beratungsbüro

Lehmkuhlsweg 1, Tel.: 04743-913 20 42, www.bew-bhv.de

Montag – Freitag 09.30 – 11.30 Uhr

Montag – Donnerstag 15.00-16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Beratung des BEW zu Pflege u. Pflegeversicherung, Schuldnerberatung

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Landesverband Niedersachsen, Bezirk Cuxhaven-Osterholz

Ortsgruppe Langen e.V., Infos unter www.langen-sievern.dlrg.de

oder Tel. 04706-16 29

Familie in Not - Kleiderkammer

Imsumer Str. 18, Tel.: 0176-32 30 00 82

Guttempler-Gemeinschaft Langen

Treffen mittwochs um 18.45 Uhr, Gemeinderäume der St. Petri Kirchengemeinde Langen. Vertrauliche Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige.

Ansprechpartner: Tel.: 04743-5743 oder 04707-459.

Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e.V.

Debstedter Str. 5a, Tel. 04743-92210

01.02.-01.03. 17:45-20:00 Uhr, AEVO – Vorbereitungslehrgang auf die Ausbilderprüfung IHK, Langen, Haus der Begegnung

01.02.-10.05. 19:35-21:05 Uhr, Deutsche Gebärdensprache 1, Langen, VHS Lindenhofzentrum

04.02.-11.03. 10:30-12:45 Uhr, Computer-Aufbaukurs: Word, Excel, PowerPoint und Sicherheit im Internet, Langen, VHS im LK Cux

05.02. 10:00-17:00 Uhr, Die Sehkraft verbessern mit ganzheitlichem Sehtraining, Langen, Haus der Begegnung

06.02. 17:30-18:30 Uhr, Dalmnuta –Meditation, Langen, Haus der Begegnung

11.02.-25.03. 15:15 bis 16:45 Uhr, Autobiographisches Schreiben in Deutsch, Englisch oder anderen Sprachen, Langen, Haus der Begegnung

21.02.-18.04. 17:30 bis 19:00 Uhr, Salsa New York-Style, Debstedt; Seeparkschule, Agora

Wochenmarkt

freitags 7.00-13.00 Uhr, im Lindenhof

Neuenwalde

- 01.02. 14.30 Uhr, Frauenkreis, Ev. Kirchengemeinde, Gemeindesaal
03.02. 19.00 Uhr, Preisskat Fußballabteilung; TSV, Gaststätte „Zur Traube“
04.02. 09.30 Uhr, Kindergottesdienstmorgen, Gemeindesaal
06.02. 18.00 Uhr, Jahreshauptversammlung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus
07.02. 15.00 Uhr, Klönschnack, DRK, Haus der Vereine
07.02. 18.00 Uhr, Büchertausch, Lesestunde, Dorfbücherei im Haus der Vereine
08.02. 19.30 Uhr, Handarbeits- u. Klönkreis, Ev. Kirchengemeinde, Gemeindesaal
10.02. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Reit- und Voltigierclub, Haus der Vereine

- 11.02. 14.00 Uhr, Winterwanderung, Freiwillige Feuerwehr, ab Feuerwehrhaus
- 11.02. 14.00 Uhr, Leichtathletik-Sportfest, TSV, Sporthalle
- 12.02. 10.00 Uhr, Angelscheinausgabe, Angelsportverein, Gaststätte „Zur Traube“
- 12.02. 13.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet
- 16.02. 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Gemischter Chor, Haus der Vereine
- 18.02. 09.00 Uhr, Buschaktion, Ortsrat, Friedhof Am Theesberg
- 18.02. 16.00 Uhr, Grünkohltour, Reitsportverein, ab Reitsportanlage
- 19.02. 15.00 Uhr, Kindermaskerade, TSV, Sporthalle
- 19.02. 18.00 Uhr, Abendgottesdienst, Ev. Kirchengemeinde, Kirche
- 22.02. 19.30 Uhr, Handarbeits- u. Klönkreis, Ev. Kirchengemeinde, Gemeindesaal
- 23.02. 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, TSV, Vereinsraum
- 25.02. 09.00 Uhr, Buschaktion, Ortsrat, Friedhof Am Theesberg

Regelmäßige Veranstaltungen:

montags:

- 17.00-19.00 Uhr Word/Excel/Powerpoint im Haus der Vereine
- 18.00 Uhr Jugendfeuerwehr, Übungsabend im Feuerwehrhaus
- 18.30 Uhr, Alphornbläser, Übungsabend im Haus der Vereine
- 20.00-22.00 Uhr Posaunenchor, Übungsabend im Gemeindesaal

mittwochs:

- 15.00-19.00 Uhr Jugendarbeit im Haus der Vereine
- 20.00 Uhr DRK-Töpfergruppe, Haus der Vereine

donnerstags:

- 16.00-18.00 Uhr Word/Excel im Haus der Vereine
- 19.00-20.30 Uhr Schwimmstunde, TSV, Moor-Therme in Bad Bederkesa
- 19.30-20.30 Gemischter Chor, Übungsabend im Haus der Vereine
- 20.00 Uhr Jagdhornbläser, Übungsabend im Saal der Gaststätte „Zur Traube“
- n. Absprache: Tel.: 0172 9474085, GeestlandChor, Übungsabend im Gemeindesaal

freitags:

- 15.00-19.00 Uhr Jugendarbeit im Haus der Vereine
- 16.00 Uhr Training Bogenabteilung des Schützenvereins (Jugend), Bogenstand am Schützenhaus
- 18.00 Uhr Training Bogenabteilung des Schützenvereins (Erwachsene), Bogenstand am Schützenhaus

Ringstedt

- 02.02. 20:00 Uhr, Schützenbund der Börde Ringstedt: Bördeversammlung, SV Meckelstedt
- 03.02. 19:30 Uhr, TSV Ringstedt: Jahreshauptversammlung, Gut Hainmühlen
- 10.02. 14:30 Uhr, Ringster Senioren-Treff: Gemeindehaus, Wiebke & Sönke Hansen
- 12.02. 11:00 Uhr, TSV + Tennisverein: gemeinsame Kohltour
- 15.02. 19:30 Uhr, Förderverein Freiwillige Feuerwehr: JHV, Feuerwehrhaus
- 18.02. Freunde der Wassermühle: Grünkohltour
- 25.02. 18:00 Uhr, Ringster Grünkohlparty: Schützenhalle Ringstedt

Sievern

- bis April jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
- 14.30 Uhr Seniorenachmittag in der Alten Schule, Verkehrsverein
- 28. Feb. 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung Bürger für Sievern e.V., Gaststätte Zur Ecke

TSV Sievern Hallensport

montags:

- 17.00–18.00 Uhr Basketball für 4-6 Jährige
- 18.00–19.00 Uhr Langhanteltraining
- 19.00–19.55 Uhr Sportfit / Allgemeines Fitnessstraining für alle
- 20.10–22.00 Uhr Badminton

dienstags:

- 16.00-16.50 Uhr Kinderturnen für 3–4-Jährige
- 17.10-18.10 Uhr Kinderturnen für 5–6-Jährige
- 18.30-19.30 Uhr Zumba
- 19.30-21.00 Uhr Volleyball

mittwochs:

- 17.30-20.00 Uhr Vertikaltuchakrobatik
- 20.00-22.00 Uhr Tischtennis

donnerstags:

- 16.45–17.45 Uhr Kinderturnen für Schulkinder
- 18.00–18.50 Uhr Step-Aerobic ab 16 Jahren
- 19.05–19.55 Uhr Bodyforming ab 16 Jahren
- 20.10–22.00 Uhr Basketball für Erwachsene

freitags:

- 15.45–16.45 Uhr Eltern-Kind Turnen

Information und Kontakt:

vorstand@tsvsievern.de oder christina.cordes@tsvsievern.de

Stammtisch

- 19.30 Uhr jeden ersten Dienstag im Monat in der Gaststätte „Zur Ecke“ für alle Sieverner Bürgerinnen und Bürger, Veranstalter Bürger für Sievern (BfS).



Foto: colourbox



Keine Geestland-Rundschau erhalten ?

Dann melden Sie sich bitte bei uns! Telefon (04 71) 90 26 66 00 (9 bis 14 Uhr) oder per E-Mail: info@ehnis-pressevertrieb.de



NORDSEE-ZEITUNG

DAMIT DAS TEAM IN IHREM UNTERNEHMEN
KOMPLETT WIRD, BÜNDELN WIR FÜR SIE UNSERE
MEDIA-LEISTUNG!



ULTIMATIVE POWER FÜR IHRE SUCHE

DIE SUPERHELDEN UNSERES DIGITALEN STELLENMARKTS

ONLINE ONLY
NATIONAL

TOP JOB
REGIONAL

JOB BLITZ
NATIONAL

SOCIAL
MEDIA
POSTS
NATIONAL

PRINT
ONLINE
KOMBI
NATIONAL

AZUBI
ONLINE ONLY
NATIONAL

MEHR ZU UNSEREN PRODUKTEN GIBT ES HIER >>>



UNSER STELLENMARKT. PRINT. ONLINE. CROSSMEDIAL.

Wir beraten Sie gern!

Die Mediaberatung der NORDSEE-ZEITUNG

Telefon 0471 597-430 · mediaberatung@nordseemedienverbund.de



www.nordsee-zeitung.de



NORDSEE-ZEITUNG.de

Nachrichten, die uns verbinden.



Das Nachrichtenportal

für Bremerhaven und das Cuxland.

News
Podcasts
Videos

